

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 92 (1974)
Heft: 217

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce

Foglio ufficiale svizzero di commercio

No 217 - 2515

Bern, Dienstag 17. September 1974
Berne, mardi 17 septembre 1974

Erscheint täglich,
ausgenommen an Sonn- und Feiertagen
Paraît tous les jours,
les dimanches et jours de fêtes exceptés

92. Jahrgang
92^e année

Redaktion: Effingerstr. 3, 3011 Bern ☎ (031) 61 22 21 - Preise: Kalenderjahr Fr. 35.-, halbjährlich Fr. 21.-, Ausland Fr. 45.- jährlich - Inserate: Publicitas ☎ (031) 65 11 11, pro mm 35 Rp., Ausland 40 Rp.
Rédaction: Effingerstr. 3, 3011 Berne ☎ (031) 61 22 21 - Prix: Année civile 35 fr., up semestre 21 fr., étranger 45 fr. par an - Insertions: Publicitas ☎ (031) 65 11 11, le mm 35 cts, étranger 40 cts

No 217 - 17. 9. 1974

Inhalt - Sommaire - Sommario

Amtlicher Teil - Partie officielle - Parte ufficiale

Handelsregister. - Registre du commerce. - Registro di commercio.
Abhanden gekommene Werttitel. - Titres disparus. - Titoli smarriti.
Demande d'inscription d'un aéronef au registre des aéronefs.
Schiffsregister des Kantons Basel-Stadt.
Geschäftsöffnungsverbote - Sperrfristen.
Unitas Kohlenimport AG in Liq.
Sound Studio AG in Liquidation, Dübendorf.
Naruva Zug GmbH.
Clean SA, Genève.
La Croûte au Beurre SA, Pregny-Chambésy.
Société de Prévoyance des Employés des Minoteries de Plainpalais, société coopérative ayant son siège à Genève.
Sulpy SA en liquidation.
Hyga «R» SA en liquidation, Martigny.
Garage Rallye SA in Liquidation, in Lugano.
Auforderung gemäss Art. 89 HRV.
Bilanzen. - Bilans. - Bilanci.

Mitteilungen - Communications - Comunicazioni

Schweizerische Nationalbank (Ausweis). - Banque nationale suisse (situation).
Ordinanza concernente l'aumento temporaneo del dazio sugli oli per il riscaldamento.
Ordinanza concernente l'aumento temporaneo del sopraddazio sui carburanti destinato al finanziamento delle strade nazionali.
Der EFTA-Handel im Mai 1974. - Les échanges de l'AELE en mai 1974.
Island: Reduktion des Einfuhrdepots.
Postcheckverkehr, Beitritte. - Chèques postaux, adhésions.

Amtlicher Teil - Partie officielle - Parte ufficiale

Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio

Kantone / Cantons / Cantoni:

Zürich, Bern, Luzern, Uri, Schwyz, Obwalden, Glarus, Zug, Solothurn, Basel-Stadt, St. Gallen, Graubünden, Aargau, Genève.

Zürich - Zurich - Zurigo

5. September 1974. Chemisch-technische Produkte.
Salg AG (Salg SA) (Salg Ltd.), in Zürich, Aktiengesellschaft (Neueintragung). Adresse: Germaniastrasse 62, Zürich 6. Statutendatum: 20. 8. 1974. Zweck: Übernahme von Vertretungen und Agenturen, Planung und Entwicklung von chemisch-technischen Projekten und Erzeugnissen aller Art, Auswertung von gewerblichen Schutzrechten sowie Durchführung von Handelsgeschäften; kann gleichartige oder verwandte Unternehmungen erwerben oder sich an solchen beteiligen sowie Geschäfte eingehen, welche die Anlage und Verwaltung des Geschäftsvermögens betreffen. Grundkapital: Fr. 100 000, voll liberriert, 100 Inhaberaktien zu Fr. 1000. VR (Verwaltungsrat): eines oder mehrere Mitglieder. Publikationsorgan: SHAB. Mitteilungen an die Aktionäre: im SHAB oder brieflich. Einziges Mitglied des VR: Markus Kaiser, von Biberist, in Jona, mit Einzelunterschrift.

5. September 1974.
Treuhandgesellschaft Scheidegger AG, in Zürich, Aktiengesellschaft (Neueintragung). Adresse: Molkenstrasse 17, in Zürich 4. Statutendatum: 16. 8. 1974. Zweck: Organisation und Führung von Betriebs- und Finanzbuchhaltungen sowie Ausübung der Revisionsstätigkeit. Die Gesellschaft führt Betriebsberatungen von Klein- und Mittelbetrieben durch und befasst sich mit der Beratung und Vertretung in Steuerangelegenheiten. Sie kann eigenes und fremdes Vermögen verwalten, Liegenschaften vermitteln, erwerben und veräussern, sowie Treuhandfunktionen ausüben, welche geeignet sind, ihren Zweck zu fördern. Grundkapital: Fr. 100 000, voll liberriert, 90 Inhaberaktien zu Fr. 1000 und 100 Namenaktien zu Fr. 100. Uebernimmt das unter der im Handelsregister nicht eingetragenen Firma «Treuhandbüro Scheidegger», in Zürich, geführte Geschäft mit Aktien von Fr. 184 871.10 und Passiven von Fr. 75 304.85 gemäss Uebernahmebilanz per 1. 1. 1974 zum Preis von Fr. 109 566.25, wovon Fr. 98 000 auf Grundkapital angesetzt. VR (Verwaltungsrat): 1 bis 5 Mitglieder. Publikationsorgan: SHAB. Mitteilungen an die Aktionäre: im SHAB oder brieflich oder telegrafisch. Mitglieder des VR: Franz Scheidegger, von und in Zürich, Präsident; Erika Scheidegger, von und in Zürich, diese beiden zeichnen einzeln, und Hans Hoppler, von Rottenschwil, in Villmergen, dieser zeichnet kollektiv mit je einem Mitglied des VR.

5. September 1974.
Labeken Holding AG, in Zürich 1 (SHAB Nr. 197 vom 25. 8. 1970, S. 1921). Beteiligungen usw. Die Generalversammlung vom 25. 7. 1974 hat die Statuten geändert. Die Gesellschaft kann

auch Liegenschaften und andere Werte erwerben und veräussern. Durch Ausgabe von 4 Namenaktien zu Fr. 15 000 ist das Grundkapital von Fr. 50 000 auf Fr. 110 000, zerfallend in 50 Namenaktien zu Fr. 1000 und 4 Namenaktien zu Fr. 15 000 erhöht worden. Es ist voll liberriert. Der Verwaltungsrat besteht aus mehreren Mitgliedern.

5. September 1974. Vermietung von Werkzeugmaschinen.
Wernag SA, in Adliswil (SHAB Nr. 128 vom 5. 6. 1974, S. 1532). Vermietung von Werkzeugmaschinen im Leasing-Verfahren usw. Die Generalversammlung vom 22. 8. 1974 hat die Statuten geändert. Die Firma lautet **Wernasa SA**.

5. September 1974.
Säntis Telefilm AG, bisher in Winterthur (SHAB Nr. 75 vom 31. 3. 1971, S. 756). An- und Verkauf von Fernsehfilmen usw. Die Generalversammlung vom 26. 8. 1974 hat die Statuten geändert. Sitz ist **Illnau-Effretikon**. Adresse: Weiherstrasse 19, c/o Koordinator Treuhänder und Revisions-AG. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen im SHAB oder brieflich. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern.

5. September 1974.
Keller Wasseraufbereitungs-AG, in Adliswil (SHAB Nr. 147 vom 27. 6. 1974, S. 1770). Herstellung von Maschinen und Apparaten für die Wasseraufbereitung usw. Die Generalversammlung vom 24. 5. 1974 hat die Fusion mit der **Katadyn Produkte AG**, in Wallisellen beschlossen. Aktiven und Passiven gemäss Fusionsbilanz per 31. 12. 1973 gehen im Sinne von Art. 748 OR an die **Katadyn Produkte AG** über. Die **Keller Wasseraufbereitungs-AG** ist aufgelöst. Die Vorschriften von Art. 748 OR sind nach Angabe der Beteiligten beobachtet worden. Die Löschung der Firma kann mangels Zustimmung der Eidgenössischen Steuerverwaltung und der Wehrsteuerverwaltung des Kantons Zürich noch nicht erfolgen.

5. September 1974.
Katadyn Produkte AG, in Wallisellen (SHAB Nr. 153 vom 4. 7. 1974, S. 1841). Fabrikation von und Handel mit Katadyn-Filtern usw. Die Gesellschaft hat auf dem Wege der Fusion die «Keller Wasseraufbereitungs-AG», in Adliswil, übernommen. Deren Aktiven und Passiven gemäss Fusionsbilanz per 31. 12. 1973 gehen damit im Sinne von Art. 748 OR an die «Katadyn Produkte AG» über, die bereits sämtliche Aktien der übernommenen Gesellschaft besitzt. Dabei erlöschen diese Aktien und das Grundkapital der übernehmenden Gesellschaft bleibt unverändert.

5. September 1974.
Kriesbach-Immobilien AG, in Zürich 1 (SHAB Nr. 247 vom 22. 10. 1973, S. 2819). Erwerb, Verkauf und Vermietung von Immobilien usw. Remo Hediger aus dem VR (Verwaltungsrat) ausgeschieden; seine Unterschrift erloschen. Neue Mitglieder des VR mit Einzelunterschrift: Dr. Diego Lissi, von Bissone, in Lugano, Präsident, und Alberto Collenberg, von Cumber, in Arogno.

5. September 1974.
Singapore Airlines Limited, Singapore, Zurich Branch, Zweigniederlassung in Zürich 1 (SHAB Nr. 10 vom 14. 1. 1974, S. 102). Durchführung von Lufttransporten usw., mit Hauptsitz in Singapore. Die Unterschrift von Joseph Chew ist erloschen. Neu führt Einzelunterschrift, beschränkt auf den Geschäftskreis dieser Zweigniederlassung: Charles Leong, Bürger von Singapore, in Zürich.

5. September 1974.
Styriastahl A.-G. (Aciers Styria S.A.) (Acacia Styria Soc. An.), in Zürich 11 (SHAB Nr. 183 vom 7. 8. 1972, S. 2084). Handel mit Stählen aller Art usw. Prof. Dr. Ottokar Fabricius und Dr. Josef Steflitsch aus dem VR (Verwaltungsrat) ausgeschieden; ihre Unterschriften erloschen. Neue Mitglieder des Verwaltungsrates mit Kollektivunterschrift zu zweien: Dr. Herbert Koller, österreichischer Staatsangehöriger, in Linz, Präsident, und Ernst Matthes, österreichischer Staatsangehöriger, in Linz, Vizepräsident. Die Prokura von Heinz Zurlüh ist erloschen. Neu hat Kollektivprokura zu zweien: Bruno Müller, von Läfelfingen, in Kölniz.

5. September 1974. Chemische Produkte.
VERNICHEM, Hans Anwander, in Zürich (SHAB Nr. 72 vom 27. 3. 1958, S. 858). Fabrikation und Vertrieb von chemischen Produkten, insbesondere Lacken für Industrie und Gewerbe; Betrieb einer Drogerie. Diese Firma ist infolge Übergangs des Geschäftes mit Aktiven und Passiven auf die neue Kommanditgesellschaft «Vernichem, L. Anwander & Cie.», in Zürich 3, erloschen.

5. September 1974. Lacke, Farben usw.
Vernichem, L. Anwander & Cie., in Zürich 3, Kalkbreitestrasse 42, Kommanditgesellschaft (Neueintragung). Gesellschaftsbegründer: 1. 4. 1974. Herstellung und Verkauf von Lacken und Farben und verwandten Artikeln. Unbeschränkt haftender Gesellschafter: Livio Anwander-Stürzinger, von Zürich, in Birmensdorf, Kommanditdarin mit Zustimmung im Sinne von Art. 177. Abs. 2 und 3, ZGB; Martha Anwander-Stürzinger, von Zürich, in Birmensdorf, mit einer Kommanditsumme von Fr. 5000; ihr ist Einzelprokura erteilt. Die Gesellschaft hat Aktiven und Passiven der erloschenen Einzelfirma «VERNICHEM, Hans Anwander», in Zürich, übernommen.

5. September 1974.
Union Suisse, Compagnie Générale d'Assurances, Sous-Direction Zurich, in Zürich 2 (SHAB Nr. 105 vom 7. 5. 1974, S. 1245), mit Hauptsitz in Genf. Neu hat Kollektivprokura zu zweien, beschränkt auf den Geschäftskreis der Zweigniederlassung Zürich: Hans-Jürg Burgunder, von Zürich und Bern, in Zürich.

5. September 1974.
Treffpunkt Kunst, Hans Schürch, in Zürich, Morgentalstrasse 65, Einzelfirma (Neueintragung). Inhaber: Johann Schürch, von Zürich und Büren zum Hof, in Zürich 2. Einzelunterschrift ist erteilt an Alice Schürch, von Zürich und Büren zum Hof, in Zürich. An- und Verkauf von Werken zeitgenössischer Kunst sowie Durchführung von Ausstellungen von solchen Werken.

5. September 1974.
Carlit- und Ravensburger-Spiele Vertriebs AG, in Zürich 1 (SHAB Nr. 184 vom 10. 8. 1970, S. 1812). Vertrieb von Waren usw. Neu hat Kollektivprokura zu zweien: Alfred Stutz, von Thalwil, in Pfäffikon SZ; er zeichnet ausschliesslich mit je einem zeichnungsberechtigten Mitglied des Verwaltungsrates.

5. September 1974.
Götz Bauten Plan AG, in Zürich 2 (SHAB Nr. 10 vom 14. 1. 1974, S. 101). Ausführung aller einschlägigen Architekturarbeiten usw. Christian Wenger ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen.

5. September 1974. Wirkwaren usw.
Vollmoeller A.G., in Uster (SHAB Nr. 212 vom 11. 9. 1973, S. 2501). Fabrikation von und Handel mit Wirkwaren usw. Die Prokura von Marcel Chapuis ist erloschen. Neu hat Kollektivprokura zu zweien: Alfons Kolly, von St. Sylvester, in Uster.

5. September 1974.
Dow Banking Corporation (Dow Bank Aktiengesellschaft), in Zürich 1 (SHAB Nr. 100 vom 1. 5. 1974, S. 1179). Die Unterschriften von Dr. Jerome H. Farnum und Heinrich Angst sowie die Prokura von Nicolaas A.F. Siteur sind erloschen.

5. September 1974.
Otter Liegenschaften GmbH, in Zürich 7 (SHAB Nr. 32 vom 8. 2. 1974, S. 381). Kauf, Verwaltung und Verkauf von Liegenschaften. Marcel Studer, Gesellschafter und Geschäftsführer, und Liane Studer, Geschäftsführerin, wohnen nun in Weesen.

5. September 1974.
«Uferland» Immobilien AG Zürich, in Zürich 7 (SHAB Nr. 8 vom 11. 1. 1974, S. 82). Handel mit Liegenschaften usw. Marcel Studer, Präsident des VR, und Liane Studer, Mitglied des VR, wohnen nun in Weesen.

5. September 1974.
Möbel Frauenfelder, in Flaach (SHAB Nr. 184 vom 10. 8. 1970, S. 1811). Möbelfabrikation. Neu hat Einzelprokura: Heinz Weniger, von Zürich und Aristau, in Opfikon.

5. September 1974.
KWT, Klinische, wissenschaftliche und technische Instrumente AG, in Zürich 7 (SHAB Nr. 225 vom 26. 9. 1973, S. 2624). Ankauf, Verkauf und Vertrieb von klinischen, wissenschaftlichen und technischen Instrumenten usw. Neue Adresse: Kinkelstrasse 40, in Zürich 6 (c/o Werner Rüetschi).

5. September 1974.
«Renofa» Alex & Lonja Oswald, Fassadenrenovierungen, in Zürich 6, Kollektivgesellschaft (SHAB Nr. 90 vom 17. 4. 1973, S. 1072). Die Prokura von Wilhelm Murbach ist erloschen.

5. September 1974.
Plasma-Technik AG, in Geroldswil (SHAB Nr. 32 vom 8. 2. 1974, S. 381). Betrieb einer Forschungs- und Entwicklungsstätte für Oberflächenschutz, insbesondere Plasma-Technik usw. Prokura von Susanna Schnyder-Burger erloschen. Neu hat Einzelprokura: Elisabeth Koller, von Gossdietwil, in Riniken.

5. September 1974.
Walter Schönbächler, Stellenvermittlungsbüro «Express» für Service-Personal, in Zürich, Seestrasse 37, Einzelfirma (Neueintragung). Inhaber: Walter Schönbächler, von Einsiedeln, in Zürich 11. Stellenvermittlungsbüro für das Gastgewerbe.

5. September 1974. Treuhandgeschäfte.
Contreva AG, in Zürich 6 (SHAB Nr. 66 vom 20. 3. 1974, S. 768). Durchführung von Treuhandgeschäften aller Art usw. Ueber diese Gesellschaft wurde mit Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich vom 6. 8. 1974 der Konkurs eröffnet. Dadurch wurde die Gesellschaft aufgelöst.

5. September 1974. Bauten.
Gehr. E. & E. Rusconi, in Zürich 11, Kollektivgesellschaft (SHAB Nr. 269 vom 18. 11. 1959, S. 3162). Baugeschäft. Neue Adresse: Bahnhaldenstrasse 25, in Zürich 11.

5. September 1974.
Baugenossenschaft Werdmühle, in Zürich 11 (SHAB Nr. 107 vom 9. 5. 1974, S. 1276). Die Generalversammlung vom 18. 5. 1974 hat die Statuten geändert. Die Genossenschaft bezweckt, ihren Mitgliedern preiswerte und gesunde Wohnungen zu verschaffen und zu erhalten. Sie sucht diesen Zweck zu erreichen durch: Beschaffung von Bauland zu Eigentum oder im Baurecht; Erstellung oder Erwerb von zweckmässigen Wohnhäusern; Vermietung von Wohnungen an ihre Mitglieder; Verbindung mit zweckverwandten Organisationen, welche die Verbesserung der Wohnverhältnisse zum Ziele haben.

5. September 1974. Waren aller Art.
E. Ulmann, Kommanditgesellschaft, in Zürich 3 (SHAB Nr. 173 vom 27. 7. 1973, S. 2113). Handel mit Waren aller Art. Die Kommanditsumme des Kommanditars Bernhard Renz von Fr. 180 000, die Kommanditsumme des Kommanditars Eberhard Hülbrock von Fr. 250 000; die Kommanditsummen der Kommanditäre Hans-Joachim Osterrath und Hans Osterrath von je Fr. 100 000, sowie die Kommanditsummen der Kommanditäre Ruth Dorn, Carl Mühlberger, Frido Woll, Eberhard Richter, Werner Bauer, Dr. Eduard Flösser, Dietrich Krumm und Erich Gasser von je Fr. 125 000 sind nun voll liberriert. Neue Kommanditäre: mit einer Kommanditsumme von Fr. 550 000: Herbert Mayer, deutscher Staatsangehöriger, in Stuttgart; mit einer Kommanditsumme von Fr. 275 000: Brunhilde Mayer, deutsche Staatsangehörige, in Stuttgart; mit je einer Kommanditsumme von Fr. 250 000: Alexander Dorn, deutscher Staatsangehöriger, in Stuttgart; Heinz Zander, deutscher Staatsangehöriger, in Wuppertal; Margarete Beck, deutsche Staatsangehörige, in Messkirch (Kreis Sigmaringen); Rosa Maute, deutsche Staatsangehörige, in Messkirch (Kreis Sigmaringen); und Georg Ferdinand Otto Beck, geb. 13. 9. 1956, deutscher Staatsangehöriger, in Messkirch (Kreis Sigmaringen); mit einer Kommanditsumme von Fr. 200 000: Hermann Brandt, deutscher Staatsangehöriger, in Schönberg (Kreis

Hochtaunus); mit einer Kommanditsumme von Fr. 150 000: Fritjof Grimm, deutscher Staatsangehöriger, in Velbert (Kreis Düsseldorf-Mettmann); mit je einer Kommanditsumme von Fr. 125 000: Gudrun Ploch, deutsche Staatsangehörige, in Kornwestheim (Kreis Ludwigsburg); Horst Röder, deutscher Staatsangehöriger, in Oberusel (Kreis Obertauern); Dr. Hans Frangenheim, deutscher Staatsangehöriger, in Konstanz; Heinz Silzle, deutscher Staatsangehöriger, in Stuttgart; Werner Schuster, deutscher Staatsangehöriger, in Vogt (Kreis Ravensburg); Werner Spiegel, deutscher Staatsangehöriger, in Stuttgart; Rudolf Gaismaier, deutscher Staatsangehöriger, in Stuttgart; Käthe Henze, deutsche Staatsangehörige, in Esslingen am Neckar; Arnold Herbert G. Werner, deutscher Staatsangehöriger, in Esslingen am Neckar; Herbert G. Werner, deutscher Staatsangehöriger, in Gerlingen (Kreis Leonberg); Gertrud Werner, deutsche Staatsangehörige, in Gerlingen (Kreis Leonberg); Dr. Julius Ehsler, deutscher Staatsangehöriger, in Düsseldorf; Mili Fischer, deutsche Staatsangehörige, in Stuttgart; Werner Ihlbrock, deutscher Staatsangehöriger, in Extertal-Bösingfeld (Kreis Lemgo); Guillaume Othon Dambé, französischer Staatsangehöriger, in Riegelsberg (Kreis Saarbrücken); Alfred Rümmlin, deutscher Staatsangehöriger, in Wendlingen/Neckar (Kreis Nürtingen); Rose Rümmlin, deutsche Staatsangehörige, in Wendlingen/Neckar (Kreis Nürtingen); Wolfgang Eckhardt, deutscher Staatsangehöriger, in Stuttgart; Henri Verret, belgischer Staatsangehöriger, in Neuss/Rheinland; Dr. Hermann Unger, deutscher Staatsangehöriger, in Stuttgart; Dr. Renate Lutz, deutsche Staatsangehörige, in Stuttgart; Dr. Franz Münstermann, deutscher Staatsangehöriger, in Düsseldorf; Dr. Heinz Schwald, deutscher Staatsangehöriger, in Lüdenscheid; Heinrich Hamann, deutscher Staatsangehöriger, in Rüsselsheim; Heinz Hof, deutscher Staatsangehöriger, in Schafrücken (Kreis Saarbrücken); Werner Burckhardt, deutscher Staatsangehöriger, in Ludwigsburg; Manfred Frisch, deutscher Staatsangehöriger, in Neunkirchen-Saar; Walter Wager, deutscher Staatsangehöriger, in Esslingen am Neckar; Dr. Karl A. Kühnematt, deutscher Staatsangehöriger, in Hilden (Kreis Düsseldorf-Mettmann); Werner Lutz, deutscher Staatsangehöriger, in Stuttgart; Gerhard Fetzer, deutscher Staatsangehöriger, in Reutlingen; Heinz Krickau, deutscher Staatsangehöriger, in Hamburg; Georg März, deutscher Staatsangehöriger, in Friedrichshafen; Kraft Widmann, deutscher Staatsangehöriger, in Ludwigsburg; Alfred Katz, deutscher Staatsangehöriger, in Pforzheim; Reiner Mareis, deutscher Staatsangehöriger, in Stuttgart; Dr. Klaus-Peter Göhring, deutscher Staatsangehöriger, in Stuttgart; Peter Amerler, deutscher Staatsangehöriger, in Gerlingen (Kreis Leonberg); Otto Schurr, deutscher Staatsangehöriger, in Reutlingen; Georg Albrings, deutscher Staatsangehöriger, in Stuttgart; Dr. Lothar Holl, deutscher Staatsangehöriger, in Mainz; Wilhelm Rahmeyer, deutscher Staatsangehöriger, in Lohé über Bad Oeynhausen (Kreis Minden-Lübbecke); Werner Kamp, deutscher Staatsangehöriger, in Hachenburg (Westerwald); Klaus Hammerschmidt, deutscher Staatsangehöriger, in Höselt (Kreis Düsseldorf-Mettmann); Gerd F. Quist, deutscher Staatsangehöriger, in Statton i. Remstal (Kreis Waiblingen); Karl Hans Hindrichs, deutscher Staatsangehöriger, in Herten (Kreis Recklinghausen); Klaus Jacob, deutscher Staatsangehöriger, in Stuttgart; Reiner Kaiser, deutscher Staatsangehöriger, in Stuttgart; und Dr. Barbara Fray, deutsche Staatsangehörige, in Eichenau (Kreis Fürstenfeldbruck).

5. September 1974. **Rediffusion AG**, in Zürich 4 (SHAB Nr. 124 vom 29. 5. 1973, S. 1555). Wiedergabe der Darbietungen öffentlicher Rundpruchstationen usw. Die Generalversammlung vom 21. 6. 1974 hat die Statuten geändert. Durch Ausgabe von 12 000 Namenaktien zu Fr. 500 ist das Grundkapital von Fr. 6 000 000 auf Fr. 12 000 000, zerfallend in 24 000 Namenaktien zu Fr. 500 erhöht worden. Der Erhöhungsbetrag ist durch Verrechnung liberiert worden. Das Grundkapital ist voll liberiert.

5. September 1974. **Chocolade, Confiterie- und Süßwaren. Interchocoma S.A.**, in Zürich 11, Binzmühlerstrasse 383, Aktiengesellschaft (Neueintragung). Statutendatum: 29. 8. 1974. Zweck: Handel, Import und Export von Waren verschiedener Art, insbesondere Chocolade, Confiterie- und Süßwaren sowie Lebens- und Genussmitteln; ferner Fabrikation von Chocolade-, Confiterie- und Süßwaren; kann ferner einschlägige Vertretungen übernehmen, sich an Gesellschaften dieser oder verwandter Branchen beteiligen, gleichartige oder ähnliche Unternehmungen erwerben oder gründen. Grundkapital: Fr. 50 000, voll liberiert, 50 Inhaberkonten zu Fr. 1000. Publikationsorgan: SHAB. Mitteilungen an Aktionäre: brieflich, soweit sie bekannt sind und das Gesetz nicht zwingend anderes vorsieht. VR (Verwaltungsrat): eines oder mehrere Mitglieder. Mitglieder des VR: Viktor Hauer, von und in Zürich, Präsident, mit Einzelunterschrift, sowie René Trappetti, von und in Schaffhausen, Vizepräsident, und Renate Schürch, von Roggwil BE, in Oberglatt, und Eveline Hauer, von und in Zürich, weitere Mitglieder, alle mit Kollektivunterschrift zu zweien.

5. September 1974. **Frank Treuhänder AG**, in Zürich 10, Dorfstrasse 60, Aktiengesellschaft (Neueintragung). Statutendatum: 5. 9. 1974. Zweck: Besorgung aller Geschäfte des Treuhänder- und Revisionswesens; kann ähnliche Unternehmungen gründen, verwalten, finanzieren, erwerben oder veräußern, oder sich an solchen in beliebiger Form beteiligen. Grundkapital: Fr. 50 000, voll liberiert, 50 Namenaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan: SHAB. Mitteilungen an die Aktionäre: brieflich. VR (Verwaltungsrat): 1 oder mehrere Mitglieder. Einziges Mitglied des VR mit Einzelunterschrift ist Heinrich Frank, von Langnau i.E., in Zürich. Einzelprokura hat Hedwig Frank, von Langnau i.E., in Zürich.

Bern - Berne - Berna

Bureau Bern

4. September 1974. **Elektronische Geräte. Kitronik AG**, in Bern. Mit Statuten vom 8. Juni 1974 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt: Import, Export und Vertrieb von elektronischen Teilen und Geräten sowie von Klimateilungen und Bestandteilen für die Autoindustrie. Die Gesellschaft kann sich an andern Unternehmungen beteiligen sowie Liegenschaften erwerben. Das voll einbezahlte Grundkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 50 Inhaberkonten zu Fr. 1000. Die Einladungen und Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen, sofern sie alle bekannt sind, durch eingeschriebenen Brief, andernfalls im SHAB. Publikationsorgan ist das SHAB. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern. Einziges Verwaltungsratsmitglied ist René Jotterand, von Saint-Livres, in Bern; er führt Einzelunterschrift. Geschäftsdomizil: Monbijoustrasse 30 (eigenes Büro).

4. September 1974. **Société anonyme Immobilière et Commerciale de l'Armée du Salut en Suisse**, in Bern (SHAB Nr. 297 vom 18. 12. 1972, S. 3238). Herbert Silberberg ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. In den Verwaltungsrat sind neu gewählt worden: Robert Chevalley, von Champtauruz, in Bern, und André Reiff, von Aarau, in Bern; sie führen Kollektivunterschrift zu zweien.

4. September 1974. **Genossenschaft für die Sozialwerke der Heilsarmee**, in Bern (SHAB Nr. 297 vom 18. 12. 1972, S. 3238). Herbert Silberberg und Daniel Götschmann sind aus der Verwaltung ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. In die Verwaltung sind neu gewählt worden: Robert Chevalley, von Champtauruz, in Bern, und André Reiff, von Aarau, in Bern. Der Präsident führt Kollektivunterschrift zu zweien mit einem andern Mitglied der Verwaltung.

Bureau Blankenburg (Bezirk Oberimental)

4. September 1974. **Bäckerei. Ernst Kläy**, in St. Stephan. Bäckerei und Kolonialwarenhandlung (SHAB Nr. 254 vom 30. 10. 1945, S. 2659). Die Firma wird infolge Geschäftsbürovertrages gelöst.

4. September 1974. **Bäckerei. Ernst Kläy**, in St. Stephan. Inhaber der Firma ist Ernst Kläy, von Rüegsau i.E., in St. Stephan. Bäckerei und Kolonialwarenhandlung.

Bureau Büren an der Aare

5. September 1974. **Baugeschäft. Jakob Hohli**, in Rütli bei Büren. Inhaber der Firma ist Jakob Hohli, von Attiswil, in Zuchwil, Baugeschäft, Hauptstrasse.

5. September 1974. **Baugeschäft Ritter A.G., Filiale Meinsberg**. Zweigniederlassung in Meinsberg, mit Hauptsitz in Biel, Eisenbeton-, Hoch- und Tiefbau usw. (SHAB Nr. 63 vom 15. 3. 1972, S. 669). Die Prokura von Max Bürki ist erloschen. Kollektivprokura zu zweien wurde erteilt an Kurt Raess, von Eriswil BE, in Biel.

Bureau Burgdorf

4. September 1974. **Seever AG, Maschinenfabrik**, in Burgdorf (SHAB Nr. 172 vom 25. 7. 1972, S. 1974). In der ausserordentlichen Generalversammlung vom 28. 8. 1974 wurden die Aktien zu Fr. 1000 in Aktien zu Fr. 500 zerlegt und als Stammaktien B bezeichnet. Die bisherigen Aktien zu Fr. 100 werden als Stammaktien A bezeichnet. Gleichzeitig wurde das Grundkapital von Fr. 1 200 000 auf Fr. 5 700 000 erhöht durch Ausgabe von 3000 Namen-Stammaktien A zu Fr. 100 und 4000 Namen-Stammaktien B zu Fr. 500, die alle durch Verrechnung voll liberiert sind, sowie von 4400 bar liberierten Namen-Prioritätsaktien zu Fr. 500, welche hinsichtlich der Dividende privilegiert sind. Die Statuten wurden revidiert; weitere publikationspflichtige Tatsachen sind nicht betroffen. Das voll liberierte Grundkapital beträgt nun Fr. 5 700 000, eingeteilt in 5000 Namen-Stammaktien A zu Fr. 100, 6000 Namen-Stammaktien B zu Fr. 500 und 4400 Namen-Prioritätsaktien zu Fr. 500. Hans Keller, von Oberegstringen und Seuzach, in Oberegstringen, ist neuer Mitglied des Verwaltungsrates; er zeichnet kollektiv zu zweien. Gustav A. Seever, bisher einziges Mitglied, ist nun Präsident und Delegierter des Verwaltungsrates; er zeichnet weiterhin einzeln.

5. September 1974. **Dr. A. Schoch, Lackfabrik**, in Burgdorf, Lack- und Farbenfabrik (SHAB Nr. 251 vom 27. 10. 1971, S. 2613). Die Firma wird infolge Geschäftsbürovertrages mit Aktiven und Passiven auf die «Dr. A. Schoch AG», in Burgdorf, gelöst.

5. September 1974. **Lacke, Farben. Dr. A. Schoch AG**, in Burgdorf. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 19. 8. 1974 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Betrieb einer Fabrik für Lacke und Farben aller Art sowie den Handel mit diesen Produkten, insbesondere die Weiterführung des Geschäfts der Firma «Dr. A. Schoch, Lackfabrik», in Burgdorf, welche als Sacheinlage eingebracht wird. Das voll liberierte Grundkapital beträgt Fr. 1 000 000, eingeteilt in 1000 Namenaktien zu Fr. 1000. Die Gesellschaft übernimmt gemäss Sacheinlagevertrag vom 19. 8. 1974 und Bilanz per 1. 1. 1974 die Aktiven von Fr. 3 495 884.17 und die Passiven von Fr. 2 497 884.17 der bisherigen Einzelfirma «Dr. A. Schoch, Lackfabrik», in Burgdorf. Der Aktienüberschuss und Uebernahmepreis von Fr. 998 000 wird voll auf das Grundkapital angerechnet. Die Gesellschaft tritt rückwirkend per 1. 1. 1974 in alle Rechte und Pflichten der bisherigen Firma «Dr. A. Schoch, Lackfabrik», in Burgdorf, ein. Einladungen und Mitteilungen erfolgen durch eingeschriebenen Brief, Publikationsorgan ist das SHAB. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Ihm gehören an: Dr. Alphons Schoch, von Burgdorf, in Kirchberg, Präsident, mit Einzelunterschrift; und Theodor Gollotti, von Bern und Bremgarten, in Bern, ohne Zeichnungsberechtigung. Kollektivprokura wird erteilt an Jörg Koll, deutscher Staatsangehöriger, und Willi Metzger, von Eschenz, beide in Burgdorf, Fabrikweg 8.

Bureau de Courtelary

5. September 1974. **Hôtel. Willy Altermatt**, à Tramelan, Hôtel du Cerf (FOSC du 30. 8. 1967, S. 202, p. 2893). La raison est radiée par suite de décès du titulaire.

Bureau Fraubrunnen

3. September 1974. **Kosmetische Produkte. Daniel Gysi**, in Schönbühl, Gemeinde Urtenen. Inhaber der Firma ist Daniel Gysi, von Buchs AG, in Schönbühl, Gemeinde Urtenen. Alleinvertrieb für die Schweiz und EL der Kosmetiklinie For-You. Einzelprokura wird erteilt an Frau Gisela Gysi, von Buchs AG, in Schönbühl, Gemeinde Urtenen. Domizil: Feldwegstrasse 9.

5. September 1974. **Chemisch-technische Produkte. Hans Grüninger**, in Münchenbuchsee (SHAB Nr. 121 vom 26. 5. 1972, S. 1349). Versand chem., techn. Produkte, Textilien, Teppiche und Bürsten. Die Firma wird infolge Sitzverlegung nach Köniz von Amtes wegen im Handelsregister von Fraubrunnen gelöst.

Bureau Frutigen

4. September 1974. **Aaba Handel, Eugen Koller, Krattigen**, in Krattigen. Inhaber der Firma ist Eugen Koller, von Montsevelier, Buchdruckerei, in Krattigen. Die Firma bezweckt den Vertrieb von Haushalts-Neuheiten und Geschenkartikeln an die Privatkundschaft mittels Saalvorführungen und Adressenbearbeitung. Zielweg 169.

Bureau Langnau (Bezirk Signau)

5. September 1974. **Zimmererei. Hans Jörg**, in Langnau im Emmental. Zimmerer und Baugeschäft (SHAB Nr. 218 vom 18. 9. 1958, S. 2515). Die Firma wird infolge Uebernahme der Aktiven und Passiven gemäss Bilanz vom 31. Dezember 1973 durch die nachstehend eingetragene «Hans Jörg AG», in Langnau, gelöst.

5. September 1974. **Zimmerer. Hans Jörg AG**, in Langnau. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 21. August 1974 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Betrieb einer Zimmer- und einer Baunternehmung. Sie kann Immobilien erwerben, verkaufen und verwalten. Die Gesellschaft kann als Generalunternehmerin tätig sein sowie sich an andern Aktiengesellschaften beteiligen und kann Tochtergesellschaften gründen. Das voll liberierte Grundkapital beträgt Fr. 300 000, eingeteilt in 300 Namenaktien zu je Fr. 1000. Diese Aktien sind mit einem in den Statuten näher umschriebenen Vorkaufsrecht zugunsten der Gründer belastet. Die Gesellschaft übernimmt von der bisherigen Einzelfirma «Hans Jörg», in Langnau i.E., Aktiven und Passiven gemäss Sacheinlagevertrag vom 21. August 1974 und Uebernahmebilanz per 31. Dezember 1973, nämlich Aktiven von Fr. 2 540 682.55 und Passiven von Fr. 2 164 074.80, so dass sich ein Aktienüberschuss und

Uebernahmepreis von Fr. 376 607.75 ergibt. Davon werden Fr. 230 000 voll auf das Grundkapital angerechnet und Fr. 146 607.75 gutgeschrieben. Publikationsorgan: SHAB. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen mit eingeschriebenem Brief. Verwaltungsrat: Mindestens ein Mitglied. Ihm gehören an: Hans Jörg, als Präsident; Hulda Margrith Jörg-Nussbaum, als Sekretärin; Peter Jörg, als Vizepräsident; Marianne Jörg, alle von Lützelflüh, alle in Langnau i.E., sowie Hansueli Jörg, von Lützelflüh, in Hinterkapellen. Hans Jörg, Hulda Margrith Jörg-Nussbaum und Peter Jörg zeichnen kollektiv zu zweien. Geschäftslokal: Brennerstrasse 13, eigene Büros.

Bureau de la Neuveville

5. September 1974. **Café-restaurant. Gilbert Sieber**, à La Neuveville, exploitation d'un café-restaurant, à l'enseigne «Restaurant de la Tour» (FOSC du 10. 11. 1969, No 263, p. 2584). La raison est radiée par suite de remise de commerce.

Bureau de Saignelégier (district des Franches-Montagnes)

4. September 1974. **Société d'agriculture des Franches-Montagnes, à Saignelégier**, société coopérative (FOSC du 21. 1. 1964, No 14, p. 188). La société est engagée par Georges Queoz, président, de et à Saint-Brais; Alphonse Gête, vice-président, des et aux Pommerats (inscrit comme membre); Alfred Jobin, secrétaire-caissier (inscrit). La société est engagée par le président, le vice-président et le secrétaire-caissier signant collectivement à deux. Les pouvoirs de Maurice Beuret, ancien président, et Maurice Aubry, ancien vice-président, démissionnaires, sont éteints.

5. September 1974. **Caisse de crédit mutuel de Les Bois (Berne)**, aux Bois, société coopérative (FOSC du 30. 9. 1964, No 227, p. 2935). Nouveaux statuts du 11 mai 1974. Nouvelle raison sociale: Caisse Raiffeisen de Les Bois. But: Opérations d'épargne et de crédit ainsi que toutes affaires connexes, dans le but de promouvoir par l'entraide le bien-être économique et social de la population et de servir la communauté. Les sociétaires peuvent être tenus d'effectuer des versements complémentaires jusqu'à concurrence de quarante fois le montant de leur part sociale. La société est administrée par un conseil d'au moins trois membres: Antoine Jeanbouquin, des Bois, au Bôchet, commune de Les Bois, devient président. Signature collective à deux du président, du vice-président, du secrétaire et du gérant Henri Bollat, du Bémont, aux Bois. Les pouvoirs d'Albert Boillat, ancien président, démissionnaire, sont éteints.

Bureau Wangen a. d. A.

5. September 1974. **Uhren. Max Schneider**, in Oberbipp. Fabrikation von Roskopf- und Stiftanuhren. Handel mit Uhren aller Art (SHAB Nr. 192 vom 19. 8. 1970, S. 1878). Die Firma wird infolge Verlegung des Sitzes nach Koppigen (SHAB Nr. 205 vom 2. 9. 1974, S. 2392) im Handelsregister von Wangen von Amtes wegen gelöst.

Bureau Wimmis (Bezirk Niderrimental)

5. September 1974. **Spenglerei. Christian Rindlisbacher**, in Spiez, Spenglerei und sanitäre Anlagen (SHAB Nr. 242 vom 16. 10. 1967, S. 3426). Die Firma wird infolge Aufgabe des Geschäftes gelöst.

28. August 1974. **Luzerner-Ludern - Lucerne**. Die Firma wird infolge Aufgabe des Geschäftes gelöst.

28. August 1974. **Haus Sankt Martin AG**, in Weggis, Hotel Rössli (eigene Büros). Aktiengesellschaft laut Statuten vom 26. August 1974. Neueintragung. Zweck: Erwerb der Grundstücke Nr. 33, Plan 3, Hotel Rössli, GB Weggis und Nr. 596, Plan 3, Reinhold und Unterbühl Anteil, GB Weggis, in der Gemeinde Weggis gelegen, von Herrn Klemens Hofmann-Blaser zum Preise von Fr. 1 000 000. Betrieb, Führung und Verwaltung eines Hotels für Dauer- und Feriengäste sowie die Einbringung aller damit zusammenhängenden Dienstleistungen. Beteiligungen. Liegenschaftshandel im In- und Ausland. Grundkapital: Fr. 200 000, eingeteilt in 1000 Namenaktien Typ A zu Fr. 100, mit Vorzugsrechten bei der Liquidation, und 1000 Namenaktien Typ B zu Fr. 100, voll einbezahlt. Publikationsorgan: SHAB. Mitteilungen erfolgen durch eingeschriebenen Brief, sofern die Adressen der Aktionäre bekannt sind, sonst im SHAB. Verwaltungsrat: ein oder mehrere Mitglieder. Präsident: Heinz Buhofer, von Reinach, in Cham. Mitglieder: Elisabeth Buhofer-Rubli, von Reinach, in Cham. Annelies Buhofer, von Reinach, in Cham. Der Präsident zeichnet einzeln, die Mitglieder kollektiv zu zweien.

Uri - Uri - Uri

3. September 1974. **Kaufhaus Fryberg**, in Andermatt, Herren- und Damenbekleidung usw. (SHAB Nr. 73 vom 28. 3. 1961, S. 375). Diese Firma wird infolge Todes der Inhaberin, Wwe. Marie Fryberg-Sutter, gelöst. Aktiven und Passiven sind per 1. Februar 1974 von der neuen Einzelzifferfirma «Kaufhaus Fryberg», Inhaberin Marie-Louise Fryberg, in Andermatt, übernommen worden.

3. September 1974. **Kaufhaus Fryberg, Inhaberin Marie-Louise Fryberg**, in Andermatt. Inhaberin der Firma ist Marie-Louise Fryberg, von Segnes, Gemeinde Disentis, in Andermatt. Die Firma hat per 1. Februar 1974 Aktiven und Passiven der gelöschten Einzelzifferfirma «Kaufhaus Fryberg», in Andermatt, übernommen. Handel mit Herren- und Damenbekleidung, Mercerie, Bonneterie, Haushaltsartikel. Bei der Brücke.

Schwyz - Schwytz - Svitto

4. September 1974. **Käsererei. Albert Mathis**, in Altendorf. Inhaber dieser Firma ist Albert Mathis, von Wolfenschiessen, in Altendorf. Betrieb einer Käsererei. Domizil: Bilsten.

4. September 1974. **Meili Fahrzeugbau AG**, in Schübelbach (SHAB Nr. 163 vom 16. 7. 1973, S. 2003). Walter Obrist, Präsident, ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Das bisherige Mitglied, Kurt Meili-Frei ist nun Präsident des Verwaltungsrates und führt weiterhin Kollektivunterschrift zu zweien. Kollektivprokura zu zweien wurde erteilt an Ernst Marc Leimgruber, von Zürich, in Möriken AG.

4. September 1974. **Oelfeuerungs- und Lüftungs-AG**, in Steinen, Vertretung, Vertrieb und Installation von Oel- und Gasfeuerungen und Warmluftheizungen usw. (SHAB Nr. 165 vom 17. 7. 1972, S. 887). Das Aktienkapital von Fr. 50 000 ist nun durch Verrechnung von Forderungen an die Gesellschaft voll einbezahlt. Präsident Alois Wiget ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. Neu als Präsident wurde das bisherige Mitglied Walter Schuler gewählt. Er zeichnet weiterhin kollektiv zu zweien.

4. September 1974. **Wasseraufbereitungs-AG**, in Steinen. Beratung auf dem Gebiet der Wasser-Filtertechnik sowie den Vertrieb von Wasseraufbereitungsanlagen usw. (SHAB Nr. 107 vom 8. 5. 1972, S. 1173). Präsident

Alois Wiget ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. Neu als Präsident wurde das bisherige Mitglied Walter Schuler gewählt. Er zeichnet weiterhin kollektiv zu zweien.

4. September 1974.

Waggonvermietung AG, in Brunnen, Gemeinde Ingenbohl (SHAB Nr. 195 vom 22. 8. 1974, S. 2300). Werner Bleie, von und in Basel; wurde neu als Mitglied in den Verwaltungsrat gewählt; er führt Kollektivunterschrift zu zweien.

4. September 1974.

Nunzio Sparta, Vini Siciliani, in Bäch, Gemeinde Wollerau. Inhaber dieser Firma ist Nunzio Sparta, italienischer Staatsangehöriger, in Bäch, Gemeinde Wollerau. Handel mit sizilianischem Wein. Domizil: Bäckergässli.

4. September 1974.

Schweizerische Kreditanstalt, Zweigniederlassung in Schwyz (SHAB Nr. 66 vom 20. 3. 1974, S. 769). Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in Zürich. Die Prokura von Walter Ackermann ist erloschen.

Obwalden - Unterwald-le-haut - Unterwalden alto

3. September 1974.

Plasser & Theurer International Sales J. B. Robb AG, in Engelberg (SHAB Nr. 152 vom 3. 7. 1974, S. 1832). Internationale Vermittlungsgeschäfte aller Art, wie Kauf-, Miet-, Leasing- und Beratungsgeschäfte, insbesondere auf dem gesamten Erzeugungs- und Verkaufsprogramm der Firmen Franz Plasser-Baummaschinen-Industriegesellschaft m.b.H. und Plasser und Theurer, Export von Baummaschinen, beide in Wien, usw.; Werner Greuter, Vizepräsident, ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen.

4. September 1974.

Derby-Hotel Bären A.G., in Lungern. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 3. September 1974 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Erwerb und den Betrieb des Derby-Hotel Bären in Lungern. Die Gesellschaft kann überdies Liegenschaften erwerben. Das voll liberierte Aktienkapital beträgt Fr. 150.000, eingeteilt in 300 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 500. Die Gesellschaft übernimmt von der Einzelfirma André Gasser in Lungern als Sacheinlage gemäss Sacheinlagevertrag vom 3. September 1974 das Hotel Bären in Lungern mitsamt Mobil- und Einrichtungsgeständen zum Preis von Fr. 1.150.000, sowie Fr. 910.000 Hypothekenschulden und Fr. 200.000 Darlehensforderungen, so dass sich ein Ueberschuss von Fr. 238.000 ergibt. Auf Anrechnung des Uebernahmepreises erhält André Gasser 296 Aktien zu Fr. 500, ferner eine laufende Forderung von Fr. 90.000. Je zwei Aktien zu Fr. 500 erhalten durch Verrechnung der Darlehensforderung von Fr. 2000 Albert Vogler, von und in Lungern, und Hans Sutter, von Böttstein AG, in Lungern. Die Einberufung der Generalversammlung erfolgt durch eingeschriebenen Brief an die im Aktienregister eingetragenen Aktionäre. Publikationsorgan ist das Obwaldner Amtsblatt und, soweit gesetzlich vorgeschrieben, das SHAB. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Ihm gehören an: Hans Sutter-Gasser, von Böttstein AG, in Lungern, als Präsident; Albert Vogler-Gasser, von und in Lungern, als Aktuar; und André Gasser, von und in Lungern, Mitglied; sie führen Kollektivunterschrift zu zweien. Geschäftslokal: Brüningstrasse, beim Aktuar.

4. September 1974.

Ferienriedlung Stockenmatt AG, in Sarnen. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 4. September 1974 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Ueberbauung der Liegenschaft Stockenmatt in der **Sohwändi**, Sarnen, ferner die Planung und Erstellung von Bauten, Kauf, Verkauf und Verwaltung von Liegenschaften sowie die Durchführung aller daraus entstehenden Finanzgeschäfte. Das Grundkapital beträgt Fr. 300.000, eingeteilt in 300 Inhaberkarten zu Fr. 1000, voll liberiert. Gemäss Sacheinlagevertrag vom 4. September 1974 übernimmt die Gesellschaft von der «Gesellschaft für Wohnungsbau GEWO AG», Luzern, das Grundstück Stockenmatt, Grundbuch Band F, Blatt 183, Plan 14, Parzelle 1464, Bezirk Oberwil, Gemeinde Sarnen, zum Preis von Fr. 298.000. Die Einlegerin erhält hierfür 298 Inhaberkarten zu Fr. 1000. Die Bekanntmachungen erfolgen im Obwaldner Amtsblatt und soweit gesetzlich vorgeschrieben im SHAB. Sofern die Adressen aller Aktionäre bekannt sind, erfolgen die Einladungen und Mitteilungen durch eingeschriebenen Brief, ansonst durch Bekanntmachung in den Publikationsorganen. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Ihm gehören an Urs Müller, von und in Luzern, als Präsident, und Peter Niederberger, von Dalenwil NW, in Reussbühl. Sie zeichnen kollektiv zu zweien. Geschäftslokal: Kernserstrasse 14, bei Dr. iur. Niklaus Küchler.

4. September 1974.

AMZ Advertising & Marketing AG, in Zug. Gemäss öffentlichen Urkunden und Statuten vom 30. August 1974 und 3. September 1974 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Zweck: Betrieb einer Werbeagentur und eines Marktforschungsunternehmens, einschliesslich Beratung von Drittunternehmen auf diesen Gebieten. Die Gesellschaft kann gleichartige oder andere Unternehmungen gründen, übernehmen oder führen oder sich an solchen aktiv oder still beteiligen. Sie kann auch Immobilienbesitzer tätigen. Das voll einbezahlte Aktienkapital beträgt Fr. 150.000, eingeteilt in 500 Namenaktien zu Fr. 100, und 100 Inhaberkarten zu Fr. 1000. Mitteilungen und Einladungen an die Aktionäre erfolgen durch Veröffentlichung in den Publikationsorganen der Gesellschaft, dem SHAB, oder, sofern deren Namen und Adressen bekannt sind, durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Einziges Mitglied mit Einzelunterschrift ist lic. oec. Robert Betschon, von Laufenburg AG und Baden AG, in Zürich. Domizil: Bahnhofstrasse 28 (c/o Planfinanz AG).

5. September 1974.

Molino AG, in Zug. Verwaltung und Verwertung von gewerblichen Schutzrechten aller Art usw. (SHAB Nr. 205 vom 3. 9. 1971, S. 2170). Andres Frey, einziger Verwaltungsrat, wohnt nun in Brunegg AG.

5. September 1974.

Halvilt AG, in Zug. Beteiligung an andern Unternehmungen in irgendwelcher Form usw. (SHAB Nr. 23 vom 29. 1. 1962, S. 292).

Ladomia AG, in Zug. Verwaltung von Vermögenswerten aller Art für eigene und fremde Rechnung usw. (SHAB Nr. 256 vom 1. 11. 1963, S. 3091).

Medulta AG, in Zug. Verwaltung von Vermögenswerten aller Art für eigene und fremde Rechnung usw. (SHAB Nr. 123 vom 29. 5. 1963, S. 1572).

Fomitem AG, in Zug. Verwaltung von Vermögenswerten aller Art für eigene und fremde Rechnung usw. (SHAB Nr. 184 vom 10. 8. 1965, S. 2490).

Faltora AG, in Zug. Verwaltung von Vermögenswerten aller Art für eigene und fremde Rechnung usw. (SHAB Nr. 198 vom 26. 8. 1963, S. 2462).

Edilval AG, in Zug. Verwaltung von Vermögenswerten aller Art usw. (SHAB Nr. 179 vom 3. 8. 1962, S. 2263).

Limotin AG, in Zug. Verwaltung von Vermögenswerten aller Art für eigene und fremde Rechnung usw. (SHAB Nr. 184 vom 10. 8. 1965, S. 2490).

Ernst W. Meier, Präsident, und Jean A. Duruz sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Ihre Unterschriften sind erloschen. Neu in den Verwaltungsrat mit Kollektivunterschrift zu zweien wurden gewählt: Meinrad Perler, von Senèdes FR, in Vaccallo TI, als Präsident; Ernst Kuhmeier, von Zürich, in Chiasso; und Sergio Catenazzi, von und in Morbio Inferiore TI. Neues Domizil: Löberstrasse 5 (c/o Albert Rusterholz).

4. September 1974.

Electronic-Shop, Radio TV J. Füh, in Glarus. Inhaber dieser Einzelzirma ist Johann Füh, von Benken SG, in Ennenda. Verkauf von elektronischen Bauelementen, Verkauf und Reparaturen von Geräten im Radio- und Fernsehbereich, Antenneninstallationen. Bankstrasse 42.

5. September 1974.

Osipa A.G., in Glarus. Ausführung von finanziellen Operationen einschliesslich von Immobilienbesitz usw. (SHAB Nr. 58 vom 10. 3. 1966, S. 796). Dr. Hans Wolfgang Frick, Präsident, ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. Hugo Bohny verbleibt nun als einziges Mitglied des Verwaltungsrates, er zeichnet nach wie vor einzeln.

5. September 1974.

Hausbau-Kredit AG, in Glarus. Mit Statuten vom 5. September 1974 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt: Durchführung von Kreditgeschäften und Vermittlung von Krediten für Hausbauten. Die Tätigkeit erstreckt sich auf das In- und Ausland. Das voll einbezahlte Aktienkapital beträgt Fr. 50.000, eingeteilt in 50 Inhaberkarten zu Fr. 1000. Publikationsorgan ist das SHAB. Die Mitteilungen erfolgen, sofern Namen und Adressen aller

Aktionäre bekannt sind und das Gesetz nicht zwingend etwas anderes bestimmt, durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Einziges Mitglied mit Einzelunterschrift ist Friedrich Baumgartner, von Srinach TG, in Glarus. Geschäftsdomizil: beim einzigen Verwaltungsrat, Friedrich Baumgartner, Rechtsanwalt, Hauptstrasse 49.

Zug - Zoug - Zugo

4. September 1974. Textilien usw.

ATS AG, in Zug. Durchführung von Agenturgeschäften, insbesondere in der Textil- und Schuhwarenbranche usw. (SHAB Nr. 56 vom 7. 3. 1972, S. 592). Andres Frey, einziger Verwaltungsrat, wohnt nun in Brunegg AG.

5. September 1974. Rohstoffe, Legierungen.

Rohleg AG, in Zug. Gemäss öffentlicher Urkunde und Statuten vom 28. August 1974 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Zweck: Handel sowie Import und Export mit Rohstoffen und Legierungen. Die Gesellschaft kann Grundeigentum erwerben, verwalten und veräussern. Sie kann sich ferner an andern Gesellschaften beteiligen. Das voll einbezahlte Aktienkapital beträgt Fr. 50.000, eingeteilt in 50 Inhaberkarten zu Fr. 1000. Mitteilungen und Einladungen an die Aktionäre erfolgen durch Veröffentlichung im Publikationsorgan der Gesellschaft, dem SHAB, oder, sofern deren Namen und Adressen bekannt sind, durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern. Ihm gehören an: Richard Hager, von Kaltrbrun, in Zug, als Präsident, und Jürgen Müller, von und in Zug. Sie führen Einzelunterschrift. Domizil: Jürgenstrasse 14 (c/o Confidia AG).

5. September 1974.

Wm. Teacher Holding AG, in Zug. Erwerb und dauernde Verwaltung von Beteiligungen an Unternehmungen aller Art usw. (SHAB Nr. 53 vom 5. 3. 1973, S. 602). Adam K. Bergius, Präsident, ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. Neu in den Verwaltungsrat und zugleich als Präsident mit Kollektivunterschrift zu zweien wurde gewählt: Ronald Graham Gray Anderson, britischer Staatsangehöriger, in Milton of Compsie, Stirlingshire Scotland.

5. September 1974.

Gielle Trading AG, in Zug. Gemäss öffentlicher Urkunde und Statuten vom 29. August 1974 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Zweck: Abwicklung von Finanzierungs- und Treuhandgeschäften sowie Abwicklung von Handelsgeschäften aller Art für eigene und fremde Rechnung; Beteiligung für eigene und fremde Rechnung an Unternehmen im In- und Ausland; Erwerb, Verwaltung und Verwertung von Immobilien und Baugrundstücken im In- und Ausland. Das voll einbezahlte Aktienkapital beträgt Fr. 50.000, eingeteilt in 50 Inhaberkarten zu Fr. 1000. Mitteilungen und Einladungen an die Aktionäre erfolgen durch Veröffentlichung im Publikationsorgan der Gesellschaft, dem SHAB, oder, sofern deren Namen und Adressen bekannt sind, durch eingeschriebenen Brief oder Telegramm. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Einziges Mitglied mit Einzelunterschrift ist Dr. Hans Durrer, von Kerns OW, in Unterägeri. Domizil: Terrassenweg 1a (c/o Dr. Hans Durrer).

5. September 1974. Stahl usw.

Stahlax AG, in Zug. Handel mit Stahlprodukten aller Art usw. (SHAB Nr. 115 vom 19. 5. 1971, S. 1220). Diese Firma wird infolge Verlegung des Sitzes nach Küssnacht (SHAB Nr. 248 vom 23. 10. 1973, S. 2835) im Handelsregister des Kantons Zug von Amtes wegen gelöscht.

5. September 1974. Werbung.

AMZ Advertising & Marketing AG, in Zug. Gemäss öffentlichen Urkunden und Statuten vom 30. August 1974 und 3. September 1974 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Zweck: Betrieb einer Werbeagentur und eines Marktforschungsunternehmens, einschliesslich Beratung von Drittunternehmen auf diesen Gebieten. Die Gesellschaft kann gleichartige oder andere Unternehmungen gründen, übernehmen oder führen oder sich an solchen aktiv oder still beteiligen. Sie kann auch Immobilienbesitzer tätigen. Das voll einbezahlte Aktienkapital beträgt Fr. 150.000, eingeteilt in 500 Namenaktien zu Fr. 100, und 100 Inhaberkarten zu Fr. 1000. Mitteilungen und Einladungen an die Aktionäre erfolgen durch Veröffentlichung in den Publikationsorganen der Gesellschaft, dem SHAB, oder, sofern deren Namen und Adressen bekannt sind, durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Einziges Mitglied mit Einzelunterschrift ist lic. oec. Robert Betschon, von Laufenburg AG und Baden AG, in Zürich. Domizil: Bahnhofstrasse 28 (c/o Planfinanz AG).

5. September 1974. Schutzrechte usw.

Molino AG, in Zug. Verwaltung und Verwertung von gewerblichen Schutzrechten aller Art usw. (SHAB Nr. 205 vom 3. 9. 1971, S. 2170). Andres Frey, einziger Verwaltungsrat, wohnt nun in Brunegg AG.

5. September 1974.

Halvilt AG, in Zug. Beteiligung an andern Unternehmungen in irgendwelcher Form usw. (SHAB Nr. 23 vom 29. 1. 1962, S. 292).

Ladomia AG, in Zug. Verwaltung von Vermögenswerten aller Art für eigene und fremde Rechnung usw. (SHAB Nr. 256 vom 1. 11. 1963, S. 3091).

Medulta AG, in Zug. Verwaltung von Vermögenswerten aller Art für eigene und fremde Rechnung usw. (SHAB Nr. 123 vom 29. 5. 1963, S. 1572).

Fomitem AG, in Zug. Verwaltung von Vermögenswerten aller Art für eigene und fremde Rechnung usw. (SHAB Nr. 184 vom 10. 8. 1965, S. 2490).

Faltora AG, in Zug. Verwaltung von Vermögenswerten aller Art für eigene und fremde Rechnung usw. (SHAB Nr. 198 vom 26. 8. 1963, S. 2462).

Edilval AG, in Zug. Verwaltung von Vermögenswerten aller Art usw. (SHAB Nr. 179 vom 3. 8. 1962, S. 2263).

Limotin AG, in Zug. Verwaltung von Vermögenswerten aller Art für eigene und fremde Rechnung usw. (SHAB Nr. 184 vom 10. 8. 1965, S. 2490).

Ernst W. Meier, Präsident, und Jean A. Duruz sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Ihre Unterschriften sind erloschen. Neu in den Verwaltungsrat mit Kollektivunterschrift zu zweien wurden gewählt: Meinrad Perler, von Senèdes FR, in Vaccallo TI, als Präsident; Ernst Kuhmeier, von Zürich, in Chiasso; und Sergio Catenazzi, von und in Morbio Inferiore TI. Neues Domizil: Löberstrasse 5 (c/o Albert Rusterholz).

4. September 1974.

Solothurn - Soleure - Soletta

Bureau Balsthal

4. September 1974. Metallwaren. Kabelrollen.

Lanz AG, in Wolfwil. Fabrikation von und Handel mit Metallwaren aller Art, insbesondere von Kabelrollen (SHAB Nr. 189 vom 15. 8. 1974, S. 2244). Der Präsident Hermann Lanz ist infolge Rücktrittes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschriftenberechtigung ist erloschen. Erwin Krays führt anstelle der bisherigen Kollektivunterschrift nun Kollektivprokura zu zweien. Die Prokuren von August Weyer, Peter J. Rudolf und Paul Spigri sind erloschen. Kollektivprokura wird erteilt an Erhard Sutter, von Vätis und Pfäfers SG, in Sursee.

Bureau Lebern

4. September 1974. Maschinen.

Louis Prigent, in Bellach. Maschinen- und Apparatebau (SHAB Nr. 117 vom 25. 5. 1964, S. 1622). Paul von Ballmoos, von Rohrbachgraben BE, in Solothurn, wurde zum Direktor ernannt; er führt Einzelunterschrift.

4. September 1974. Werkzeuge.

Eluma GmbH, in Bellach. Fabrikation und Vertrieb von Werkzeugen und Maschinen (SHAB Nr. 86 vom 12. 4. 1973, S. 1017). Paul von Ballmoos, von Rohrbachgraben BE, in Solothurn, ist zum Direktor ernannt worden; er führt Einzelunterschrift.

5. September 1974. Lebensmittel.

Fritz Heuhaus-Schneider, in Bellach, Lebensmittelgeschäft (SHAB Nr. 265 vom 11. 11. 1955, S. 2871). Die Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Bureau Olten-Gösgen

4. September 1974. Buchhaltungs- und Treuhandbüro usw.

Peter Pauk, bisher in Aarau (SHAB Nr. 239 vom 11. 10. 1968, S. 2197). Die Firma hat den Sitz nach Niedererlinsbach verlegt. Inhaber: Peter Pauk von Däniken, von Günsberg und Solothurn, nun in Niedererlinsbach. Betrieb eines Buchhaltungs- und Treuhandbüros, Unternehmensberatung. Weiermattstrasse 531.

4. September 1974.

Jakob Weber AG, Geleise- und Tiefbauunternehmung, Zweigniederlassung in Olten. Unter dieser Firma hat die «Jakob Weber AG, Geleise- und Tiefbauunternehmung», mit Sitz in Muttenz, welche die Neuerstellung und den Unterhalt von Bahngleisen, die Ausführung von Tiefbauarbeiten aller Art sowie den Handel mit Liegenschaften bezweckt und am 28. Dezember 1972 im Handelsregister des Kantons Basel-Landschaft eingetragen wurde (letzte Publikation: SHAB Nr. 11 vom 15. 1. 1974, S. 124), in Olten eine Zweigniederlassung errichtet. Diese wird mit Einzelunterschrift vertreten durch den Präsidenten des Verwaltungsrates Jakob Weber-Keiser, von Eggliswil und Muttenz, in Muttenz, und mit Kollektivunterschrift zu zweien durch die Mitglieder des Verwaltungsrates Bernhard Weber-Hueber, von Eggliswil und Muttenz; Jakob Waacklerin-Weber, von Siblingen, beide in Muttenz; und Dr. Alex Gasser, von und in Liestal. Domizil: Geissfluhweg 26.

4. September 1974. Maschinen, technische Anlagen.

Girond-Olma AG, in Olten. Maschinen, technische Anlagen (SHAB Nr. 54 vom 6. 3. 1973, S. 614). Dr. Marcel Bader ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Jean-Claude Reymond, von L'Abbaye, Le Lieu und Le Chenit, in Solothurn, wurde in den Verwaltungsrat gewählt und Charles Eichhorn, luxemburgischer Staatsangehöriger, in Neuenburg, wurde zum Direktor ernannt; beide führen Kollektivunterschrift zu zweien. Die Unterschriften der Direktoren Werner Dettwiler und Fritz Lüscher sowie die Prokuren von Peter Moll und Eduard Brüller sind erloschen.

Bureau Stadt Solothurn

3. September 1974. Elektroinstallationen.

Amrhein-Stalder & Co., in Solothurn. Elektro-, Telefon- und Radio-Installationen usw., Kommanditgesellschaft (SHAB Nr. 248 vom 23. 10. 1973, S. 2873). Der Kommanditär Robert Vogel ist ausgeschieden, seine Kommandite von Fr. 1000 ist erloschen. Peter Amrhein, von Kriens und Solothurn, in Solothurn; ist als Kommanditär mit einer Kommandite von Fr. 1000 in die Gesellschaft eingetreten. Seine Einzelprokura bleibt unverändert.

5. September 1974.

Busbetrieb Solothurn und Umgebung, in Solothurn. Aktiengesellschaft (SHAB Nr. 246 vom 21. 10. 1971, S. 2561). An der Generalversammlung vom 28. August 1974 wurde das Aktienkapital von Fr. 1.345.000 auf Fr. 2.745.000 erhöht durch Ausgabe von 1400 Namen-Prioritätsaktien I. Rang zu Fr. 1000, einbezahlt mit Fr. 200 pro Aktie. Diese Aktien haben Vorzugsrechte auf die Dividende und auf das Liquidationsergebnis und gehen den bisherigen Vorzugsaktien im Range vor. Das Aktienkapital beträgt nun Fr. 2.745.000, eingeteilt in 1400 Namen-Prioritätsaktien I. Rang zu Fr. 1000, 200 Namen-Prioritätsaktien II. Rang zu Fr. 100 und 1325 Namen-Stammaktien zu Fr. 1000. Auf das Aktienkapital sind Fr. 1.545.000 einbezahlt. Die Statuten wurden entsprechend revidiert. Weitere beschlossene Statutenänderungen sind nicht publikationspflichtig.

5. September 1974. Hoch- und Tiefbau.

Alfred Kunz & Co. in München, **Filiale Solothurn**, in Solothurn, Hoch- und Tiefbauunternehmung (SHAB Nr. 10 vom 14. 1. 1971, S. 99). Kommanditgesellschaft mit Hauptsitz in München. Neue Geschäftsführer der Gesellschaften «Alfred Kunz Hoch- und Tiefbau Gesellschaft mit beschränkter Haftung» mit Sitz in München sind, Herbert Gaiser, deutscher Staatsangehöriger, nun in München (bisher Prokurist) und Arnold Eber, deutscher Staatsangehöriger, in München. Sie führen Kollektivunterschrift zu zweien. Zum neuen Prokuristen der Filiale mit Einzelunterschrift wurde ernannt, Rolf Bircher, von Küttigen AG, in Opfikon ZH. Die Unterschrift von Josef Baier sowie die Prokura von Werner Spigri sind erloschen.

Basel-Stadt - Bäle-Ville - Basilea-Città

2. September 1974.

«Pelzgarten», **Hans Müller**, in Basel, Birsigstrasse 80. Einzelzirma (Neueintragung). Inhaber: Hans Müller, deutscher Staatsangehöriger, in Basel. Geschäftsnatur: Handel mit und Herstellung von Pelzwaren.

4. September 1974.

St. Gallen - St-Gall - San Gallo

4. September 1974.

Bodensee-Toggenburg-Bahn (BT), in St. Gallen. Aktiengesellschaft (SHAB Nr. 49 vom 28. 2. 1973, S. 561). Josef Harder, Adolf Schatz, Kurt Buchmann und Robert Brocker, sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Neu wurden in den Verwaltungsrat gewählt: Felix Rosenberg, von Beinwil-Freiamt AG, in Frauenfeld TG; Hansheiri Müller, von Güttingen TG, in Romanshorn; Carl Scheitlin, von und in St. Gallen, und Heinrich Schiess-Meyer, von Herisau AR, in Lichtensteig SG, alle vier ohne Unterschrift.

4. September 1974. Strassen-, Tiefbau usw.

Gebüder Krämer A.G., in St. Gallen. Ausführung von Arbeiten in Strassenbau und Tiefbau usw. (SHAB Nr. 214 vom 12. 9. 1972, S. 2392). Einzelprokura beschränkt auf den Hauptsitz wurde erteilt an Werner Hanselmann, von Frömsen, Gemeinde Sennwald, in Teufen AR.

4. September 1974.

Hotel Hoher Kasten AG, in Altsättlen. Betrieb des Hotels Hoher Kasten usw. (SHAB Nr. 273 vom 20. 11. 1972, S. 2991). Geschäftsadresse: Hotel Hoher Kasten, bei J. Manser-Waser.

4. September 1974.

L. H. Meierhofer, Chevron-Service-Station Neudorf, in St. Gallen. Inhaber der Firma ist Ludwig Heinrich Meierhofer, von Zürich, in Wetzikon ZH. Einzelunterschrift wurde erteilt an Gerlinde Meierhofer, von Zürich, in Wetzikon ZH. Betrieb der Chevron-Service-Station Neudorf. Rorschacherstrasse 227.

4. September 1974.

Anton Oberholzer, Schreinerei, Innenausbau, in Uznach. Inhaber der Firma ist Anton Oberholzer, von Goldingen, in Uznach. Schreinerei, Innenausbau. Hinterstadt.

4. September 1974. Kipper- und Warentransporte. **Künzle Josef**, in Engelburg, Gemeinde Gaiserswald. Inhaber der Firma ist Josef Künzle, von Gaiserswald und Waldkirch, in Engelburg, Gemeinde Gaiserswald. Ausführung von Kipper- und Warentransporten im In- und Ausland. Strick.

4. September 1974. Restaurant. **Ernst Petosi-Caviezel**, in Pfäfers, Betrieb des Restaurants «Tabors» (SHAB Nr. 209 vom 9. 9. 1964, S. 2724). Diese Firma ist infolge Verpachtung des Geschäftes erloschen.

4. September 1974. Foto-Atelier und Handel mit fotografischen Artikeln usw. (SHAB Nr. 235 vom 8. 10. 1946, S. 2937). Diese Firma ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

4. September 1974. Gasthaus. **Frau Theres Gantner**, in Bad Ragaz, Betrieb des Gasthauses Weisses Kreuz (SHAB Nr. 29 vom 5. 2. 1971, S. 290). Diese Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

5. September 1974. Detailhandel usw. **Maxi AG**, in St. Gallen, Errichtung und Betrieb von Detailhandels-geschäften usw. (SHAB Nr. 81 vom 9. 4. 1970, S. 778). An der Generalversammlung vom 4. September 1974 wurde das Grundkapital von Fr. 300 000 auf Fr. 450 000 erhöht durch Ausgabe von 150 neuen Aktien auf Fr. 1000, welche durch Entnahme aus den frei verfügbaren Spezialreserven voll liberiert sind. Voll liberiertes Grundkapital nun Fr. 450 000, eingeteilt in 450 Aktien auf Fr. 1000. Die Statuten wurden entsprechend geändert.

5. September 1974. Beteiligungen usw. **Iruma Holding AG**, in St. Gallen, Erwerb und dauernde Verwaltung von Beteiligungen usw. (SHAB Nr. 118 vom 22. 5. 1973, S. 1486). Neu wurde in den Verwaltungsrat gewählt: Dr. Fridolin Zweifel, von Linthal GL, in Baar ZG, mit Einzelunterschrift. Das bisherige Verwaltungsratsmitglied Dr. Michael Rumpf ist nun Präsident und führt weiterhin Einzelunterschrift.

5. September 1974. **Bücherdiscont AG St. Gallen**, in St. Gallen (SHAB Nr. 104 vom 6. 5. 1974, S. 1232). An der Generalversammlung vom 4. September 1974 wurden die Statuten teilweise geändert. Die Firma lautet nun **Bücheraktionen AG**. Zweck ist nun: Verbreitung von nicht preisgebundenen Büchern und anderen Gegenständen des Buchhandels zu herabgesetzten Preisen. Die Gesellschaft kann sich an andern Unternehmen beteiligen und Grundeigentum erwerben und veräußern.

5. September 1974. **Achsen Immobilien AG**, in St. Gallen, An- und Verkauf, Ueberbauung, Verwaltung und Vermietung von Grundstücken usw. (SHAB Nr. 204 vom 2. 9. 1974, S. 2384). Dr. Heinz Mäusli, Präsident, ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Das bisherige Verwaltungsratsmitglied Dr. Hans Christian Rohardt ist nun Präsident und führt weiterhin Kollektivunterschrift zu zweien.

5. September 1974. Glas- und Spiegelmanufakturen. **Grambach & Co. Aktiengesellschaft, Filiale St. Gallen**, in St. Gallen, Glas- und Spiegelmanufakturgeschäft usw. (SHAB Nr. 164 vom 17. 7. 1970, S. 1642), mit Hauptsitz in Zürich. Die Unterschrift von Lucas Baer, Präsident des Verwaltungsrates, sowie die Prokura von Hans Sauter, sind erloschen. Rudolf Maspoli ist nun Präsident des Verwaltungsrates; er bleibt Direktor und führt weiterhin Kollektivunterschrift zu zweien.

5. September 1974. **Wico-Isolationen AG**, in Wildhaus, Fabrikation und Verarbeitung von sowie Handel mit Isolationsmaterialien aller Art usw. (SHAB Nr. 19 vom 24. 1. 1974, S. 232). Die Unterschrift von Roland Studer, Vizedirektor, ist erloschen.

5. September 1974. **Bruno Scherrer Immobilien AG**, in St. Gallen (SHAB Nr. 28 vom 3. 2. 1972, S. 296). Neue Geschäftsadresse: Achsenstrasse 15, bei Bruno Scherrer AG.

5. September 1974. Bauarbeiten. **Bruno Scherrer AG**, in St. Gallen, Ausführung von Bauarbeiten aller Art usw. (SHAB Nr. 297 vom 19. 12. 1973, S. 3354). Neue Geschäftsadresse: Achsenstrasse 15.

5. September 1974. Beteiligungen. **Bruno Scherrer Holding AG**, in St. Gallen, Verwaltung von Kapitalbeteiligungen usw. (SHAB Nr. 286 vom 6. 12. 1973, S. 3239). Neue Geschäftsadresse: Achsenstrasse 15, bei Bruno Scherrer AG.

5. September 1974. **Darlehenskasse Vilters**, in Vilters, Genossenschaft (SHAB Nr. 85 vom 12. 4. 1965, S. 1153). An der Generalversammlung vom 20. April 1974 wurden die Statuten geändert. Die Firma lautet nun: **Raiffeisenkasse Vilters**. Zweck ist: Das Spar- und Kreditgeschäft und die damit verbundenen Geschäfte nach den Grundsätzen Raiffeisens zu pflegen und das materielle und soziale Wohl der Bevölkerung durch gemeinsame Selbsthilfe zu fördern durch Entgegennahme von verzinslichen Geldern, Gewährung von gedeckten Darlehen und Krediten an Mitglieder sowie Tätigkeit weiterer Bankgeschäfte. Die Genossenschaftler sind nachschusspflichtig für Bilanzverluste bis höchstens zum vierzigfachen Betrage des Anteilscheines und haften ausserdem unbeschränkt und solidarisch für alle Verbindlichkeiten. Der Vorstand besteht nun aus mindestens 3 Mitgliedern. Präsident, Vizepräsident, Aktuar und Verwalter zeichnen kollektiv je zu zweien. Die übrigen Änderungen betreffen die publizierten Tatsachen nicht. Verwalter ist Bernhard Pfiffner, von Mels, in Vilters. Kilian Reich, Präsident, ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde in den Vorstand gewählt: Arthur Nigg, von Pfäfers, in Vilters, Präsident.

5. September 1974. Gemischtwaren. **I. Roth Inh. E. Roth**, in Dicken, Gemeinde Mogselsberg, Handel mit Gemischtwaren (SHAB Nr. 2 vom 4. 1. 1963, S. 18). Diese Firma ist infolge Todes der Inhaberin erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Nachfolgerfirma «Ruth Roth», in Dicken, Gemeinde Mogselsberg.

5. September 1974. Lebensmittel, Gemischtwaren. **Ruth Roth**, in Dicken, Gemeinde Mogselsberg. Inhaberin der Firma ist Ruth Roth, von Teufen AR, in Dicken, Gemeinde Mogselsberg. Einzelunterschrift wurde erteilt an Lisel Hofstetter-Roth, von Gais AR, in St. Gallen. Handel mit Lebensmitteln und Gemischtwaren. Übernahme von Aktiven und Passiven der Firma «I. Roth Inh. E. Roth», in Dicken, Gemeinde Mogselsberg. Degersheimerstrasse.

5. September 1974. Tapezierergeschäft. **Hans Fischbacher-Bruderer**, in Heerbrugg, Gemeinde A u SG, Tapezierergeschäft (SHAB Nr. 256 vom 1. 11. 1950, S. 2794). Diese Firma ist infolge Uebergabe des Geschäftes erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Nachfolgerfirma «H. Fischbacher Indecor», in Heerbrugg, Gemeinde A u SG.

5. September 1974. Innenarchitektur usw. **H. Fischbacher Indecor**, in Heerbrugg, Gemeinde A u SG. Inhaber der Firma ist Hans-Ulrich Fischbacher-Schmid, von Hemberg AG, in Balgach SG. Innenarchitektur, Handel mit Teppichen und Vorhängen. Übernahme von Aktiven und Passiven der Firma «Hans Fischbacher-Bruderer», in Heerbrugg, Gemeinde A u SG. Auerstrasse 4.

5. September 1974. Gastwirtschaft. **Habegger Hs. R.**, in Jona, Gastwirtschaftsbetrieb (SHAB Nr. 59 vom 12. 3. 1969, S. 553). Diese Firma ist infolge Wegzugs erloschen.

5. September 1974. Spirituosen, Likör. **Urban Fontanive**, in Rorschach ch, Handel an gros mit Spirituosen und Likören (SHAB Nr. 199 vom 26. 8. 1948, S. 2351). Diese Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

5. September 1974. Bahnhofbuffet. **C. Primus-Tonello**, in Ziegelbrücke, Gemeinde Schänis, Bahnhofbuffet (SHAB Nr. 228 vom 30. 9. 1957, S. 2571). Die Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Graubünden - Grisons - Grigioni

28. August 1974. Apotheke. **Claude-Eric Perrenoud**, in Davos. Inhaber dieser Firma ist Claude-Eric Perrenoud, von La Sagne NE, in Davos. Betrieb der Rhätischen Apotheke. Promenade 49.

3. September 1974. Maschinen, Apparate. **Thies AG**, in Mägenfeld. Maschinen und Apparate (SHAB Nr. 49 vom 28. 2. 1973, S. 561). Statuten am 21. 8. 1974 revidiert; Erhöhung des Aktienkapitals von Fr. 2 500 000 auf Fr. 4 000 000 durch Neuausgabe von 1540 Aktien auf Fr. 1000 und 16 Namen-Vorzugsaktien zu Fr. 10 000; alles durch Verrechnung voll liberiert. Namen-Vorzugsaktien geniessen Anspruch auf eine kumulative Vorzugsdividende in dem Sinne, dass aus dem jährlichen Reingewinn vorweg ein Betrag auszuhalten ist, der dem jeweils am letzten Arbeitstag des Kalenderjahres gültigen Diskontsatz der Schweizerischen Nationalbank plus zwei Prozent entspricht. Bei keinem oder ungenügendem Reingewinn besteht in der Höhe des Fehlbeitrages ein Anspruch auf das Ergebnis des bzw. der darauf folgenden Jahre, bis der Reingewinn die völlige Tilgung erlaubt. Beschliesst die Generalversammlung eine im Verhältnis zum Nennwert höhere Dividende für die Aktionäre, so ist diese auch auf die Vorzugsaktionäre anwendbar. Das Aktienkapital beträgt nun Fr. 4 000 000, eingeteilt in 3840 Aktien auf Fr. 1000 und 16 Namen-Vorzugsaktien zu Fr. 10 000; voll liberiert.

3. September 1974. Restaurant. **Frau Mazzetta**, in Chur, Betrieb des Restaurants Rheinkrone (SHAB Nr. 288 vom 8. 12. 1948, S. 3324). Diese Firma wird infolge Aufgabe des Betriebes gelöscht.

3. September 1974. Liegenschaften usw. **SOLEVAL Lenzerheide AG**, in Lenzerheide, Gemeinde Vaz/Obervaz. Liegenschaft usw. (SHAB Nr. 44 vom 22. 2. 1974, S. 514). Neuer Verwaltungsrat: Dr. Max Bruggmann, von Oberbüren SG, in Stäfa; er zeichnet kollektiv zu zweien.

3. September 1974. **Misal Präzision Werkzeugmaschinen AG in Liquidazione**, in Roveredo. Commercio di macchine, ecc. società sciolta e liquidata (FUSC del 10. 9. 1973, No 211, p. 2494). La società è cancellata, avveduto le autorità fiscali federali e cantonali dato il loro consenso.

3. September 1974. Radios, Fernsehern. **R. Caminada**, in Ilanz. Inhaber dieser Firma ist Rudolf Caminada, von Vrin, in Ilanz. Handel mit und Reparaturen von Radios- und Fernsehgeräten sowie Installationen von Fernsehempfängern- und Verstärkeranlagen. Städtli.

3. September 1974. Lebensmittel. **Consum-Verein Truns**, in Trun. Handel mit Lebensmitteln usw., Aktiengesellschaft (SHAB Nr. 79 vom 4. 4. 1973, S. 894). Statuten am 11. 5. 1973 revidiert. Erhöhung des Aktienkapitals von Fr. 60 000 auf Fr. 140 000 durch Ausgabe von 800 Aktien auf Fr. 100; voll liberiert. Das voll liberierte Aktienkapital beträgt nun Fr. 140 000, eingeteilt in 1400 Aktien auf Fr. 100.

3. September 1974. Lebensmittel. **Associazion de consum Medel Lucmagn**, in Medel/Lucm. Handel mit Lebensmitteln, Genossenschaft (SHAB Nr. 113 vom 18. 5. 1967, S. 1687). Ignaz Giger, Präsident, und Joh. Batista Flepp, Aktuar, sind aus dem Vorstand ausgeschieden. Ihre Unterschriften sind erloschen. Emil Venzin, bisher Vizepräsident, ist nun Präsident. Josef Giger, von Medel/Lucm, in Curaglia, Gemeinde Medel/Lucm., ist neuer Aktuar. Der Präsident zeichnet kollektiv zu zweien mit dem Aktuar oder Verwalter.

3. September 1974. Partecipazioni, ecc. **Nogidorn S.A.**, in Mesocco, partecipazioni, ecc. (FUSC del 24. 1. 1974, No 19, p. 233).

Weissdorn AG, in Grono, partecipazioni, ecc. (FUSC del 27. 7. 1972, No 227, p. 2511).

Fridorn S.A., in Mesocco, partecipazioni, ecc. (FUSC del 27. 9. 1972, No 227, p. 2511).

Dr. Pino Bernasconi, presidente, e Fernando Zari, membro, ambedue già con firma collettiva a due, ora con firma individuale.

Aargau - Argovie - Argovia

Berichtigung. **Interhoeriger AG**, in Baden (SHAB Nr. 127 vom 4. 6. 1974, S. 1524). Das in SHAB Nr. 187 vom 11. 8. 1972, S. 2128 publizierte, voll einbezahlte Grundkapital von Fr. 50 000 ist eingeteilt in 100 Inhaberaktien zu Fr. 500.

Genf - Genève - Ginevra

Rectification. **Aquaintal SA**, à Genève, commerce de tous articles médico-dentaires, etc. (FOSC du 12. 9. 1974, p. 2479). Martin Reber (et non Rever) est membre et président du conseil d'administration avec signature collective à deux.

3. September 1974. Electricité. **E. Cruciani**, in Vandoeuvres. Chef de la maison: Enzo Cruciani, d'Italie, à Genève. Entreprise générale d'électricité et téléphone, atelier de réparations et dépannage. 1, route de Gy.

3. September 1974. **Garage Chesaux & Mayor**, à Genève, exploitation d'un garage avec atelier de réparations, etc., société en nom collectif (FOSC du 18. 1. 1966, p. 172). Aristide Mayor n'est plus associé. La société est dissoute et radiée. L'associé Pierre Chesaux reste chargé de l'actif et du passif de la société dont il continue les affaires sous la raison individuelle Régime Chesaux & Mayor, Pierre Chesaux succ. La mention du régime matrimonial du chef de la maison est supprimée par suite de l'abrogation des art. 110 à 112 ORC.

3. September 1974. Produits manufacturés. **M. Frossard**, à Meyrin. Chef de la maison: Michel Frossard, d'Ardon VS, à Meyrin. Importation et représentation d'articles ménagers ainsi que de tous produits manufacturés. 10, promenade des Champs-Frêches.

3. September 1974. Menuiserie. **C. Jorand et P. Maret**, à Versoix, menuiserie, société en nom collectif (FOSC du 1. 11. 1973, p. 2934). La société est dissoute par suite de faillite prononcée par jugement du Tribunal de première instance de Genève du 26 août 1974.

3. September 1974. Café-restaurant. **E. Monnier**, à Genève. Chef de la maison: Ermine Monnier, d'Arnex VD, à Genève. Café-restaurant à l'enseigne «Le Nautilus». 5, rue de la Scie.

3. September 1974. Café-restaurant. **A. Mulato**, à Genève. Chef de la maison: Amelio Mulato, d'Italie, à Genève. Procuration collective à deux a été conférée à Maria Panella, d'Italie, à Genève. Café-brasserie à l'enseigne «Café des Voyageurs». 6, avenue de la Gare-des-Eaux-Vives.

3. September 1974. Bière. **Johann Munz**, à Vevey, vente de bière (FOSC du 9. 3. 1973, p. 654). Le chef de la maison a été déclaré en état de faillite par jugement du Tribunal de première instance de Genève du 30 août 1974.

3. September 1974. Boulangerie. **Jean-Claude Pannetier**, à Genève, boulangerie, etc. (FOSC du 3. 7. 1972, p. 1751). Le chef de la maison a été déclaré en état de faillite par jugement du Tribunal de première instance de Genève du 13 août 1974.

3. September 1974. Appareils ménagers. **«Netto Vito» Georges Renaud**, à Vernier. Chef de la maison: Georges Renaud, de France, à Vernier. Représentation d'appareils et d'articles ménagers et d'articles de diverses natures. 30, avenue du Lignon.

3. September 1974. Café-restaurant. **L. Viquerat**, à Dardagny. Chef de la maison: Lucienne Viquerat, de Genève, à Dardagny. Café-restaurant à l'enseigne «Auberge de Dardagny».

3. September 1974. **Société Immobilière l'Amphore**, à Genève, société anonyme (FOSC du 18. 12. 1969, p. 2909). Renée Bader n'est plus administratrice; ses pouvoirs sont radiés. Jean Iten, de Sion VS, à Cartigny, est administrateur unique avec signature individuelle.

3. September 1974. Examen de bilans, etc. **Arthur Andersen & Co SA**, succursale de Genève, examen de bilans, etc. (FOSC du 30. 11. 1973, p. 3187). La procuration de Walter Riesen et Peter Brunner est radiée. Procuration collective à deux a été conférée à Leonard Stolk, des Pays-Bas, à Zurich; Maurice Cruchon, de Bercher VD, à Genève, et Mario R. Kummer, de Genève. Heinz Clavadetscher, vice-président du conseil d'administration, est maintenant domicilié à Zurich; Urs-Peter Haenni, fondé de pouvoir, à Birmensdorf ZH, et Eduard Tschannen, fondé de pouvoir, à Thalwil ZH.

3. September 1974. Maçonnerie. **Beton-Bau SA Vernier**, à Vernier, entreprise de maçonnerie, etc. (FOSC du 15. 10. 1973, p. 2770). Gontran-S. Gourdon n'est plus administrateur; ses pouvoirs, de même que la procuration d'Alain Rieser, sont radiés. Walter Keller, de Mannenbach TG, à Ettoy VD, est membre et délégué du conseil d'administration avec signature collective à deux.

3. September 1974. Bâtiment. **A. Bösliger & Cie SA**, à Genève, entreprise générale du bâtiment, etc. (FOSC du 24. 1. 1972, p. 201). La société est dissoute par suite de faillite prononcée par jugement du Tribunal de première instance de Genève du 19 août 1974.

3. September 1974. **Echanges**, à Genève, favoriser les échanges commerciaux, etc. (FOSC du 11. 12. 1973, p. 3282). Statuts modifiés le 19 août 1974 sur un point non soumis à l'inscription.

3. September 1974. **Edito Service SA**, à Genève (FOSC du 15. 11. 1973, p. 3057). Nouveau but: toutes activités en rapport avec l'édition de livres, achat, fabrication, vente et exploitation de revues, publications périodiques, fascicules, catalogues, imprimés de toute nature, journaux, manuels d'instruction, classeurs pour imprimés de toute nature, matières de reliure y compris fil de lin, tranchefiles, signes, couvertures pour livres préparés pour l'usage dans la reliure, couvertures de protection, ainsi que tous autres produits de l'imprimerie, notamment dans le domaine de l'éducation culturelle et physique et des loisirs. Statuts modifiés le 26 août 1974.

3. September 1974. **Société d'Etudes et de Développement Industriels SA**, à Genève (FOSC du 22. 3. 1974, p. 792). Par suite de mariage, l'administratrice Anne-Françoise Brunisholz porte désormais le nom de Rosengen.

3. September 1974. **Fiduciale Warner SA**, à Genève (FOSC du 13. 9. 1973, p. 2325). Capital porté de fr. 400 000 à fr. 600 000 par l'incorporation de réserves à concurrence de fr. 150 000 et l'émission de 400 actions de fr. 500 nominatives. Capital: fr. 600 000, entièrement versé, divisé en 1200 actions de fr. 500 nominatives. Statuts modifiés le 21 août 1974.

3. September 1974. **La Joliette**, à Genthod, société anonyme immobilière (FOSC du 30. 7. 1968, p. 1664). Marguerite Wyatt (décédée) n'est plus administratrice; ses pouvoirs sont radiés. Daisy Wyatt, jusqu'ici secrétaire, reste seule administratrice et continue à signer individuellement. Adresse: 357, route de Lausanne, La Joliette, chez Daisy Wyatt.

3. September 1974. Textiles. **Lacoray SA**, à Genève, commerce de tous produits dans le domaine des textiles, etc. (FOSC du 21. 6. 1974, p. 1713). Max Gamper n'est plus administrateur; ses pouvoirs sont radiés. Jean-Louis Delachaux, de Travers NE, à Collonge-Bellerive, et Robert Favarger, de et à Genève, sont membres du conseil d'administration avec signature individuelle.

3. September 1974. Immeubles. **Le Mesnil SA**, à Genève, société immobilière, etc. (FOSC du 21. 8. 1967, p. 2798). Nouveau siège: Chêne-Bougeries. Statuts modifiés le 20 août 1974. John-Norman Peniston, Heinrich-F. Blattner et Alfons-J. Zullig ne sont plus administrateurs; les pouvoirs du premier sont radiés. Administration: Bohdan Hawrylyshyn, du Canada, à Vevey, président; Raymond Guggenheim, de et à Chancy, secrétaire, et Ami-Julien Chevalley, de Genève, à Mont sur Rolle VD, lesquels signent individuellement. Adresse: 4, chemin de Conches, chez Centre d'Etudes Industrielles.

3. September 1974. Café. **La Potnière SA**, à Genève, exploitation de cafés-glacières, etc. (FOSC du 8. 7. 1965, p. 2147). La société est dissoute. Sa liquidation est opérée sous la raison sociale: **La Potnière SA**, en liquidation. Liquidateur: François Besson, jusqu'ici administrateur, avec signature individuelle. Adresse: 2, rue de la Rôtisserie, chez François Besson.

3. September 1974. **Prospection et Propagande (Participation) SA**, à Genève, acquisition et vente de participations, etc. (FOSC du 7. 7. 1972, p. 1799). La société est dissoute. Sa liquidation est opérée sous la raison sociale: **Prospection et Propagande (Participation) SA**, en liquidation. Liquidateur: Pierre de Boccard, jusqu'ici administrateur, avec signature individuelle. Georges Rey n'est plus administrateur; ses pouvoirs sont radiés.

3. September 1974. **Riotex SA**, à Genève, commerce de tous produits textiles, etc. (FOSC du 7. 3. 1974, p. 641). La société est dissoute par suite de faillite prononcée par jugement du Tribunal de première instance de Genève du 2 septembre 1974.

3. September 1974. Investissements. **Robeco SA**, Genève, à Genève, administration d'investissements (FOSC du 25. 3. 1974, p. 810). Signature collective à deux a été conférée à Michel Sterpin, de Belgique, à Genève, directeur. Procuration collective à deux a été conférée à Irène Teuber, de RFA, à Genève.

3. September 1974. **Solex Service SA**, à Genève, commerce de vélocycles (FOSC du 3. 1. 1973, p. 7). Nouvelle adresse: 5, rue du Mont-Blanc, chez Ernest Mörli.

3. September 1974. Appareils électriques. **Telerent (Suisse) SA**, à Genève, location d'appareils électriques, en particulier de télévision (FOSC du 12. 7. 1974, p. 1926). Capital porté de fr. 900 000 à fr. 2 400 000 par l'émission de 1500 actions de fr. 1000 nominatives. Capital: fr. 2 400 000, entièrement versé, divisé en 2400 actions de fr. 1000 nominatives. Statuts modifiés le 28 août 1974.

Abhanden gekommene Werttitel Titres disparus - Titoli smarriti

Aufrufe - Sommations - Diffida

Es wird vermisst:

Namen-Schuldbrief per Fr. 6555.- vom 2. Dezember 1939, haftend auf GB Gränichen Nr. 1114, 130, 507, 1570, 1049, 1568, 1569 und 1904, lautend auf Suter-Lüscher Adolf, 1902, von und in Gränichen, als Schuldner und Suter Hermine, Solothurn, als Gläubigerin. (1124³)

5000 Aarau, den 11. September 1974

Bezirksgericht

Es wird vermisst:

Inhaberschuldbrief über Fr. 3000.-, ang. 4. Februar 1951, im 24. Rang, mit Vorgang Fr. 68 000.-, haftend auf Grundstück Nr. 114 GB/Greppen, Plan 4, Unt. Stutzberg.

Der Inhaber dieses Schuldbriefes wird hiermit aufgefordert, diesen innert Jahresfrist, vom Tage der ersten Bekanntmachung an gerechnet, bei der unterzeichneten Amtsstelle vorzuweisen, sonst wird er kraftlos erklärt. (1119³)

6010 Kriens, den 11. September 1974

Der Amtsgerichtspräsident III
von Luzern-Land: Kilchmann

Es wird vermisst:

Sparheft Nr. 26472 der Luzerner Kantonalbank, Filiale Sursee, haltend per 30. August 1974 Fr. 23 452.10.

An allfällige Inhaber dieses Sparheftes ergeht hiermit die Aufforderung, dasselbe innert sechs Monaten, vom Tage der ersten Publikation an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzuweisen, ansonst die Kraftlosklärung ausgesprochen wird. (1117¹)

6210 Sursee, den 10. September 1974

Der Amtsgerichtspräsident:
Wigger

Es wird als vermisst gemeldet und gemäss Art. 983 OR zur Ausschreibung gebracht:

Fr. 2000.- 5% Obligation der Appenzell A.-Rh. Kantonalbank Nr. 53267, mit Jahrescoupons per 16. Januar 1974 und folgende, fällig am 16. Januar 1977.

Der allfällige Besitzer des Titels wird aufgefordert, ihn bis Ende März 1975 der Obergerichtskanzlei App. A.-Rh., 9043 Trogen, einzureichen; andernfalls wird er für kraftlos erklärt. (1121³)

9043 Trogen, den 11. September 1974

Obergerichtskanzlei
Appenzell A.-Rh.

Es werden als vermisst gemeldet:

Fr. 2806.10, Sparheft Nr. 1.175.171.01 der Appenzell A.-Rh. Kantonalbank, Herisau, lautend auf Heidi Baumann, Eggersriet.

Fr. 3575.70, Sparheft Nr. 1.178.702.03 der Appenzell A.-Rh. Kantonalbank, Herisau, lautend auf Niklaus Baumann, Eggersriet.

Fr. 3064.80, Sparheft Nr. 1.178.703.01 der Appenzell A.-Rh. Kantonalbank, Herisau, lautend auf Sophie Baumann, Eggersriet.

Der allfällige Besitzer des einen oder andern Sparheftes wird aufgefordert, dasselbe bis Ende Dezember 1974 der Obergerichtskanzlei Appenzell A.-Rh. in 9043 Trogen, einzureichen; andernfalls werden sie für kraftlos erklärt. (1122)

9043 Trogen, den 11. September 1974

Obergerichtskanzlei
Appenzell A.-Rh.

Es werden vermisst:

Sparheft Nr. 6328.02 der Aargauischen Kantonalbank Zofingen, Kapitalsaldo per 29. Juli 1974 Fr. 15 126.10.

Sparheft Nr. 51846.08 der Aargauischen Kantonalbank Zofingen, Kapitalsaldo per 30. Juli 1974 Fr. 7066.85.

An allfällige Inhaber dieser Sparhefte ergeht die Aufforderung, dieselben binnen 6 Monaten, d.h. bis spätestens zum 17. März 1975, dem Bezirksgericht Zofingen vorzulegen, ansonst die Kraftlosklärung ausgesprochen würde. (1120³)

4800 Zofingen, den 5. September 1974

Bezirksgericht

Le détenteur inconnu de l'obligation hypothécaire de fr. 20 000.-, inscrite au registre foncier le 13 octobre 1964, No 111614, deuxième rang, intérêt maximum six pour cent, au porteur, grevant l'immeuble de Raymond-Alfred Durussel, boulanger, à Crans, sis sur la commune de Crans, parcelle 125, d'une surface de 5 ares 91 centiares, est sommé de la produire au greffe du Tribunal du district de Nyon jusqu'au 1^{er} octobre 1975. (23³)

1260 Nyon, le 11 septembre 1974

Le président du Tribunal civil
du district de Nyon: Bercher

La pretura di Lugano-Distretto in relazione all'istanza 2 settembre 1974 del signor Renato Zocchi, Paraisido, in applicazione degli art. 870, 871 ss CCS, 951 ss CO, 2 LAC, diffida:

lo sconosciuto detentore della cartella ipotecaria al portatore di fr. 150 000.- di 1^o grado gravante il Foglio PPP No 4407 della particella No 944 di Montagnola, titolo andato smarrito a volerlo produrre a questa pretura entro il termine di un anno dalla prima pubblicazione del presente decreto, sotto cominatoria di ammortamento. (1116¹)

6900 Lugano, il 5 settembre 1974

Per la pretura Lugano-Distretto
Il segretario ass.: Giuseppe Riva

Kraftloserklärungen - Annulations - Annullamenti

Par ordonnance du 11 septembre 1974 le président II du Tribunal de la Sarine, à Fribourg, a prononcé l'annulation du titre suivant:

1 obligation de l'U.B.S., No 4708 de fr. 5000.- au porteur, au taux de 5% %, avec les coupons aux 27 juillet 1973 et 1974. (1123)

1700 Fribourg, le 11 septembre 1974

Greffe du Tribunal
de la Sarine, Fribourg

Andere gesetzliche Publikationen Autres publications légales Altre pubblicazioni legali

Demande d'inscription d'un aéronef au registre des aéronefs

Transvalair SA, 46, Avenue de la Gare, 1920 Martigny, demande l'inscription de l'avion «Canadair CL-44.D», No de fabrication 25, marques de nationalité et d'immatriculation HB-IEN, au registre des aéronefs.

Selon l'article 11, 1^{er} alinéa du règlement d'exécution de la loi fédérale sur le registre des aéronefs, il est prescrit:

- de présenter par écrit à l'office fédéral de l'air, en double exemplaire et dans un délai de trente jours, les oppositions éventuelles à l'inscription de l'aéronef, avec indication des motifs;
- d'annoncer par écrit à l'office fédéral de l'air, en double exemplaire et dans un délai de trente jours, les droits réels existants, les prétentions à constituer des droits ou à porter une annotation au registre, avec indication des moyens de preuve et présentation des documents éventuels à l'appui, faute de quoi il sera admis qu'il a été renoncé au droit réel ou à l'annotation. (A706)

3003 Berne, le 10 septembre 1974

Office fédéral de l'air
Le préposé au registre
des aéronefs: A. Borella

Schiffsregister des Kantons Basel-Stadt

Verlust eines Schiffsbriefes

Der Inhaber des Schiffsbriefes betreffend den Kiesverlade-Ponton «Suter-Kies», registriert unter der Nr. 771 im Schiffsregister des Kantons Basel-Stadt, Eigentümerin: Rhein-Umschlag AG, in Muttenz, wird hiermit aufgefordert, diesen binnen Monatsfrist dem unterzeichneten Registeramt einzureichen, widrigenfalls der Schiffsbrief kraftlos erklärt wird. (A712)

4051 Basel, den 4. September 1974

Schiffsregister Basel-Stadt

Geschäftseröffnungsverbote - Sperrfristen

(Ausverkaufsverordnung des Bundesrates vom 16. April 1947 / 15. März 1971)

Totalausverkauf

Herr Willy Dätwyler, Uhren und Bestecke, Gerliswilstrasse 66, Emmenbrücke, hat in seiner Verkaufsstelle einen amtlich bewilligten Totalausverkauf durchgeführt. Gestützt auf Art. 16 der Eidgenössischen Ausverkaufordnung wurde ihm die Wiedereröffnung eines gleichartigen Geschäftes in der ganzen Schweiz bis zum 13. Mai 1978 untersagt. (A705)

6002 Luzern, den 10. September 1974

Handelspolizei des Kantons Luzern

Totalausverkauf

Der Firma Möbel Svoboda, Jonschwil, wurde wegen Aufgabe der Verkaufsstelle an der Marktgasse 16-18 in Wil die Durchführung eines Totalausverkaufs bewilligt und gleichzeitig die Wiedereröffnung eines gleichartigen Geschäftes auf dem ganzen Gebiet der Schweiz bis zum 27. September 1979 verboten. (A704)

9001 St. Gallen, den 9. September 1974

Volkswirtschaftsdepartement
des Kantons St. Gallen

Unitas Kohlenimport AG in Liq.

Liquidations-Schuldenruf gemäss Artikel 742 und 745 OR

Erste Veröffentlichung

Die Generalversammlung hat am 4. September 1974 die Auflösung und Liquidation der Gesellschaft beschlossen. Allfällige Gläubiger werden gemäss Art. 742 OR aufgefordert, ihre Forderungen und sonstigen Ansprüche innert eines Monats nach der dritten Veröffentlichung dieses Schuldenrufes bei Notar Dr. Alfred Boerlin, Elisabethenstrasse 2, 4051 Basel, anzumelden. (A717³)

4051 Basel, den 13. September 1974

Der beauftragte Notar:
Dr. A. Boerlin

Sound Studio AG in Liquidation, Dübendorf

Liquidations-Schuldenruf gemäss Artikel 742 und 745 OR

Erste Veröffentlichung

Die ausserordentliche Generalversammlung vom 24. Juli 1974 hat die Auflösung der Gesellschaft beschlossen.

Die Gläubiger der aufgelösten Gesellschaft werden hiermit aufgefordert, innert Monatsfrist ihre Ansprüche auf Befriedigung oder Sicherstellung anzumelden. (A714³)

8600 Dübendorf, den 24. Juli 1974

Sound Studio AG
Der Liquidator:
Theodor Meister

Naruva Zug GmbH

Liquidations-Schuldenruf gemäss Artikel 823, 742 und 745 OR

Erste Veröffentlichung

Die ausserordentliche Gesellschafterversammlung vom 4. September 1974 hat die Auflösung der Gesellschaft beschlossen.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Ansprüche bis zum 13. Oktober 1974 beim unterzeichneten Liquidator anzumelden. (A716³)

6301 Zug, den 13. September 1974

Der Liquidator:
Ernst Freimann, Treuhandbureau
Alpenstrasse 12, 6301 Zug

Clean SA, Genève

Liquidation et appel aux créanciers conformément aux articles 742 et 745 CO

Première publication

Par décision de son assemblée générale extraordinaire du 11 septembre 1974 la dissolution de la société a été prononcée. Les créanciers éventuels sont sommés de faire connaître leurs réclamations, selon l'article 742 CO dans le délai d'un mois dès la troisième publication de cet avis, au siège de la société en liquidation à Genève, 12, avenue Gaspard Vallette, à l'intention de Madame Blanche Bourquin, liquidatrice. (A708³)

1205 Genève, le 12 septembre 1974

La liquidatrice

La Croûte au Beurre SA, Pregny-Chambésy

Liquidation et appel aux créanciers conformément aux articles 742 et 745 CO

Première publication

Par décision du 12 septembre 1974, la société La Croûte au Beurre SA, dont le siège est à Pregny-Chambésy, a prononcé sa dissolution et son entrée en liquidation. Les créanciers sont invités à produire leurs créances, avant le 15 octobre 1974, en mains du liquidateur, Monsieur Rudolph Schneebeli, 42 C, Avenue de Tournay, à Pregny-Chambésy. (A710³)

1204 Genève, le 12 septembre 1974

Le liquidateur

Société de Prévoyance des Employés des Minoteries de Plainpalais, société coopérative ayant son siège à Genève

Liquidation et appel aux créanciers conformément aux articles 913, 742 et 745 CO

Première publication

Par décision de son assemblée générale extraordinaire du 12 septembre 1974 la dissolution de la société a été prononcée. Les créanciers éventuels sont sommés de faire connaître leurs réclamations, selon l'article 742 CO dans le délai d'un mois dès la troisième publication de cet avis, au siège de la société en liquidation à Genève. (A709³)

1205 Genève, le 12 septembre 1974

Le liquidateur

Sulpy SA en liquidation

Liquidation et appel aux créanciers conformément aux articles 742 et 745 CO

Première publication

Cette société est entrée en liquidation selon acte authentique de son assemblée générale extraordinaire du 8 juillet 1974, conformément à l'article 742 CO.

Les créanciers de la société sont invités à produire leurs créances et toutes pièces justificatives avant le 31 octobre 1974, en mains du liquidateur Monsieur Philippe Chamot, Bellefontaine 6, Lausanne. (A715³)

1000 Lausanne, le 9 septembre 1974

Le liquidateur:
Ph. Chamot

Hyga «R» SA en liquidation, Martigny

Liquidation et appel aux créanciers conformément aux articles 742 et 745 CO

Troisième publication

L'assemblée générale extraordinaire des actionnaires du 26 juin 1974, a décidé la dissolution de la société et son entrée en liquidation.

Les créanciers de la société sont invités à produire leurs créances et autres prétentions, par écrit, avec pièces justificatives, dans un délai de 30 jours, dès la troisième publication de cet avis, au siège de la société en liquidation, pour adresse Maître Claude Chappaz, avocat et notaire, rue 575³ des Marronniers 6 à Martigny. (A 575³)

1920 Martigny, le 15 juillet 1974

Le liquidateur:
Claude Hodel

Garage Rallye SA in liquidazione, in Lugano

Scioglimento di società e diffida ai creditori a senso degli articoli 742 e 745 CO

Prima pubblicazione

Con decisione assemblea del 23 maggio 1974 la società ha deciso lo scioglimento e la messa in liquidazione.

I creditori della società vengono con la presente invitati a notificare i loro crediti in conformità a quanto previsto dagli art. 742 e 745 del Codice delle obbligazioni entro tre mesi dalla data della terza pubblicazione del presente avviso.

Le notifiche dovranno essere inviate all'indirizzo della società in liquidazione, c/o Terme SA, Stabio. (A707³)

6900 Lugano, l'11 settembre 1974

I liquidatori:
Avv. John Rossi
Pasquale Bobbia

Aufforderung gemäss Art. 89 HRV

Normatrol AG in Liquidation, in Zürich

Ein allfälliges Interesse an der Aufrechterhaltung des Eintrags ist innert 30 Tagen uns gegenüber geltend zu machen, widrigenfalls er von Amtes wegen gelöscht wird. (A711³)

8001 Zürich, den 12. September 1974

Handelsregisteramt
des Kantons Zürich

Ausgleichsfonds der Alters- und Hinterlassenenversicherung
Ausgleichsfonds der Erwerbersersatzordnung - Rechnung der Invalidenversicherung

Fonds de compensation de l'assurance-vieillesse et survivants
Fonds de compensation du régime des allocations pour perte de gain — Compte de l'assurance-invalidité

Betriebsrechnungen für das Jahr 1973 — Comptes d'exploitation de l'exercice 1973

I	Ausgaben Dépenses Fr.	Einnahmen Recettes Fr.	I
Alters- und Hinterlassenenversicherung			Assurance-vieillesse et survivants
1 Beiträge der Versicherten und der Arbeitgeber	863 682 739.03	6 313 039 034.07	1 Cotisations des assurés et des employeurs
11 Abrechnung durch die Ausgleichskassen		6 310 103 832.50	11 Cotisations perçues par les caisses de compensation
12 Schadenersatzforderungen (Art. 52 AHVG)		21 195.10	12 Dommages-intérêts (art. 52 LAVS)
13 Markenverkauf		2 454 438.80	13 Vente de timbres-cotisations
14 Rückerstattung von Beitragsmarken	87 111.50		14 Remboursements de timbres-cotisations
15 Herabsetzung und Erlass von Beiträgen	47 867.90		15 Réductions et remises de cotisations
16 Abschreibung von Beiträgen	2 554 031.68		16 Cotisations irrécouvrables
17 Nachzahlung von abgeschrieben Beiträgen		459 567.67	17 Recouvrements de cotisations irrécouvrables
18 Anteil Invalidenversicherung	570 491 647.55		18 Quote-part assurance-invalidité
19 Anteil Erwerbersersatzordnung	290 502 080.40		19 Quote-part allocations aux militaires
2 Geldleistungen	6 463 022 942.45	8 251 321.50	2 Prestations en espèces
21 Ordentliche Renten	6 145 712 807.70		21 Rentes ordinaires
22 Ausserordentliche Renten	283 397 555.45		22 Rentes extraordinaires
23 Rückvergütung von Beiträgen an Ausländer und Staatenlose	1 372 039.80		23 Remboursements de cotisations aux étrangers et aux apatrides
24 Hilflosenentschädigungen	32 133 893.—		24 Allocations pour impotents
25 Fürsorgeleistungen an Schweizer im Ausland	302 976.—		25 Allocations de secours aux Suisses à l'étranger
26 Rückerstattungsforderungen	103 670.50	8 251 321.50	26 Prestations à restituer
3 Beiträge der öffentlichen Hand		1 318 000 000.—	3 Contributions des pouvoirs publics
31 Bund		988 500 000.—	31 Confédération
32 Kantone		329 500 000.—	32 Cantons
4 Ertrag der Anlagen und Wertberichtigungen	10 554 335.05	301 840 157.25	4 Produits des placements et réévaluations
41 Zinsen		274 756 784.80	41 Intérêts
42 Wertberichtigungen		6 075 870.—	42 Réévaluations
43 Stempelabgaben und Spesen auf Anlagen	951 182.90		43 Droits de timbre et frais des placements
44 Anteil Invalidenversicherung		1 007 502.45	44 Quote-part assurance-invalidité
45 Anteil Erwerbersersatzordnung	9 603 152.15		45 Quote-part allocations aux militaires
5 Verwaltungskosten	25 559 380.90		5 Frais d'administration
51 Pauschalfrankatur	9 895 079.05		51 Affranchissement à forfait
52 Durchführungskosten (Art. 95 AHVG)	8 414 672.05		52 Frais d'application (art. 95 LAVS)
53 Kosten für die Zusprechung von Hilflosenentschädigungen (Art. 43bis AHVG)	455 194.—		53 Frais d'octroi d'allocations pour impotents (art. 43bis LAVS)
54 Zuschüsse an die kantonalen Ausgleichskassen	6 790 487.—		54 Subsidés versés aux caisses cantonales de compensation
55 Parteientschädigungen	3 948.80		55 Remboursements de dépens
Einnahmen-Ueberschuss	658 311 115.39		Excédent des recettes
II	8 021 130 512.82	8 021 130 512.82	II
Invalidenversicherung			Assurance-invalidité
1 Beiträge der Versicherten und der Arbeitgeber		570 491 647.55	1 Cotisations des assurés et des employeurs
2 Geldleistungen	763 222 747.45	2 773 139.85	2 Prestations en espèces
21 Ordentliche Renten	622 303 876.50		21 Rentes ordinaires
22 Ausserordentliche Renten	80 461 556.65		22 Rentes extraordinaires
23 Tagelöhler	28 349 412.70		23 Indemnités journalières
24 Hilflosenentschädigungen	20 741 079.—		24 Allocations pour impotents
25 Fürsorgeleistungen an Schweizer im Ausland	1 203 030.—		25 Secours aux Suisses à l'étranger
26 Rückerstattungsforderungen	163 802.60	2 773 139.85	26 Prestations à restituer
3 Kosten für individuelle Massnahmen	258 562 481.60	69 614.70	3 Frais pour mesures individuelles
31 Medizinische Massnahmen	122 064 294.90		31 Mesures médicales
32 Massnahmen beruflicher Art	24 399 249.35		32 Mesures d'ordre professionnel
33 Beiträge für Sonderschulung und hilflose Minderjährige	71 592 749.80		33 Subsidés pour formation scolaire spéciale et pour mineurs impotents
34 Hilfsmittel	26 564 973.55		34 Moyens auxiliaires
35 Reisekosten	13 941 214.—		35 Frais de voyage
36 Rückerstattungsforderungen		69 614.70	36 Prestations à restituer
4 Beiträge an Institutionen und Organisationen	131 827 526.10		4 Subventions aux institutions et organisations
41 Arbeitsämter, Berufsberatungs- und Spezialstellen	187 535.50		41 Offices du travail, d'orientation et services sociaux
42 Baubeiträge	71 087 177.—		42 Subventions pour constructions
43 Betriebsbeiträge	49 735 832.—		43 Subventions pour frais d'exploitation
44 Dachorganisationen und Ausbildungsstätten für Fachpersonal	10 816 981.60		44 Associations et centres de formation de personnel spécialisé
5 Durchführungskosten	22 737 841.76		5 Frais de gestion
51 Sekretariate der IV-Kommissionen	13 399 377.90		51 Secrétariats des commissions AI
52 IV-Kommissionen	1 535 539.75		52 Commissions AI
53 Regionalstellen	7 316 185.01		53 Offices régionaux
54 Spezialstellen	486 739.10		54 Services sociaux
6 Beiträge der öffentlichen Hand		590 689 752.50	6 Contributions des pouvoirs publics
61 Bund		443 017 314.50	61 Confédération
62 Kantone		147 672 438.—	62 Cantons
7 Zinsen	1 007 502.45		7 Intérêts
8 Verschiedene Einnahmen		89 119.70	8 Recettes diverses
81 Rückzahlungen und Zinsen auf Kapitalhilfen		89 119.70	81 Remboursements et intérêts d'aide en capital
82 Uebrigere Zahlungen		—	82 Autres paiements
9 Verwaltungskosten	6 953 279.85		9 Frais d'administration
91 Pauschalfrankatur	2 638 687.95		91 Affranchissement à forfait
92 Durchführungskosten (Art. 81 IVG)	4 296 354.80		92 Frais d'application (art. 81 LAI)
93 Zuschüsse an die kantonalen Ausgleichskassen			93 Subsidés versés aux caisses cantonales de compensation
94 Parteientschädigungen	18 237.10		94 Remboursements de dépens
Ausgaben-Ueberschuss		20 198 104.91	Excédent des dépenses
III	1 184 311 379.21	1 184 311 379.21	III
Erwerbersersatzordnung			Régime des allocations pour perte de gain
1 Beiträge der erfassten Personen und der Arbeitgeber		290 502 080.40	1 Cotisations des personnes assujetties et des employeurs
2 Geldleistungen	230 669 408.45	159 360.55	2 Prestations en espèces
21 Entschädigungen	230 668 731.50		21 Allocations
22 Rückerstattungsforderungen	756.95	159 360.55	22 Allocations à restituer
3 Zinsen		9 693 152.15	3 Intérêts
4 Verwaltungskosten	656 147.40		4 Frais d'administration
41 Pauschalfrankatur	527 738.—		41 Affranchissement à forfait
42 Durchführungskosten (Art. 29 EOG)	128 409.40		42 Frais d'application (art. 29 LAPG)
43 Parteientschädigungen	—		43 Remboursements de dépens
Einnahmen-Ueberschuss	68 938 957.25		Excédent des recettes
	300 264 593.10	300 264 593.10	

Bilanz auf 31. Dezember – Bilan au 31 décembre 1973

	Aktiven Actifs Fr.	Passiven Passifs Fr.		
1 Anlagen	9 021 050 787.—		1 Placements	
11 Feste Anlagen	8 299 050 787.—		11 Placements fermes	
111 Eidgenossenschaft	269 666 000.—		111 Confédération	
112 Kantone	1 247 978 050.—		112 Cantons	
113 Gemeinden	1 353 361 159.—		113 Communes	
114 Pfandbriefinstitute	2 352 600 000.—		114 Centrales des lettres de gage	
115 Kantonalbanken	1 600 741 000.—		115 Banques cantonales	
116 Öffentlich-rechtliche Körperschaften und Institutionen	243 103 139.—		116 Corporations et institutions de droit public	
117 Gemischtwirtschaftliche Unternehmungen	1 231 601 439.—		117 Entreprises semi-publiques	
12 Kassenobligationen	202 000 000.—		12 Obligations de caisse	
13 Depotgelder	520 000 000.—		13 Dépôts	
2 Geldmittel	44 462 750.63		2 Disponibilités	
21 Postcheck	14 204 147.01		21 Office des chèques postaux	
22 Schweizerische Nationalbank	18 589 776.77		22 Banque nationale suisse	
23 Eidgenössisches Kassen- und Rechnungswesen	11 668 826.85		23 Services fédéraux de caisse et de comptabilité	
3 Kontokorrente	1 094 748 730.11	47 370 847.68	3 Comptes courants	
31 Ordentlicher Verkehr	534 567 565.66	24 504 047.33	31 Comptes courants ordinaires	
32 Vorschüsse für Auszahlungen	481 930 000.—		32 Avances pour paiements	
33 Bund und Kantone, Beiträge gemäss Art. 78 IVG		22 707 116.60	33 Confédération et cantons, contributions selon art. 78 LAI	
34 Darlehen IV an Institutionen	52 767 500.—		34 Prêts AI aux institutions	
35 Familienzulagen Landwirtschaft	5 543 187.65		35 Allocations familiales dans l'agriculture	
36 Verrechnungsteuer	1 677 324.95	159 683.75	36 Impôt anticipé	
37 Uebrige Kontokorrente	16 263 151.85		37 Autres comptes courants	
4 Ordnungskonten	1 377 349 322.63	749 495 338.69	4 Comptes d'ordre	
41 Transitorische Aktiven	1 377 349 322.63		41 Actifs transitoires	
42 Transitorische Passiven		749 495 338.69	42 Passifs transitoires	
Pro memoria:			Pour mémoire:	
Darlehen IV	Fr. 619 468.50		Prêts AI	Fr. 619 468.50
Beitragsmarken	Fr. 4 116 001.—		Timbres-cotisations	Fr. 4 116 001.—
Studentenmarken	Fr. 1 388 770.50		Timbres p. étudiants	Fr. 1 388 770.50
5 Kapitalkonten		10 740 745 404.—	5 Comptes de capital	
51 Alters- und Hinterlassenenversicherung		10 368 597 735.03	51 Assurances-vieillesse et survivants	
52 Invalidenversicherung		66 334 370.45	52 Assurances-invalidité	
53 Erwerbsersatzordnung		305 813 298.52	53 Régime des allocations pour perte de gain	
	11 537 611 590.37	11 537 611 590.37		

Mittelnutzen-Communitatis-Commission

Schweizerische Nationalbank - Ausweis vom 6. September 1974

Banque nationale suisse - Situation au 6 septembre 1974

Aktiven	Franken / Francs	Franken / Francs	Veränderungen seit dem letzten Ausweis / Changements depuis la dernière situation	Actif
Goldbestand	11 892 735 021.85	—	—	Encaisse or
Devisen	7 823 506 477.80	— 86 169 682.31	—	Devises
Ausländische Schatzanweisungen in sFr.	5 222 980 000.—	—	—	Bons du Trésor étrangers en fr. s.
Inlandportefeuille				Portefeuille effets sur la Suisse
– Wechsel	769 864 605.10	+ 73 037 691.76		– Effets de change
– Schatzanweisungen des Bundes				– Bons du Trésor de la Confédération
Lombardvorschüsse	20 845 348.—	– 24 184 206.65		Avances sur nantissement
Wertschriften				Titres
– deckungsfähige				– pouvant servir de couverture
– andere	110 660 446.50	+ 1 894 327.50		– autres
Korrespondenten im Inland	31 681 881.01	+ 26 927 062.55		Korrespondants en Suisse
Schuldverpflichtung des Bundes gemäss Bundesbeschluss vom 15. Dezember 1971	1 243 514 056.53	—		Reconnaissance de dette de la Confédération selon l'arrêté fédéral du 15 décembre 1971
Sonstige Aktiven	90 042 098.19	+ 76 673.66		Autres postes de l'actif
Total	27 205 829 944.98			Total
Passiven				Passif
Eigene Gelder	66 000 000.—	—		Fonds propres
Notenumlauf	16 914 095 980.—	– 277 874 055.—		Billets en circulation
Täglich fällige Verbindlichkeiten				Engagements à vue
– Girorechnungen von Banken, Handel und Industrie	5 478 472 842.41	+ 583 008 475.91		– Comptes de virements des banques, du commerce et de l'industrie
– übrige täglich fällige Verbindlichkeiten	295 600 942.16	– 410 733 698.97		– autres engagements à vue
Mindestguthaben von Banken auf:				Avoirs minimaux des banques sur:
– inländischen Verbindlichkeiten	579 122 000.—	– 1 730 000.—		– les engagements en Suisse
– ausländischen Verbindlichkeiten	702 850 000.—	+ 760 000.—		– les engagements envers l'étranger
Verbindlichkeiten auf Zeit				Engagements à terme
– Sterilisierungskriptionen	498 050 000.—	—		– Rescriptions de stérilisation
– Sonderkonti ¹⁾	101 489 000.—	+ 72 476 000.—		– Comptes spéciaux ¹⁾
Sonstige Passiven	2 570 145 180.41	+ 25 675 144.57		Autres postes du passif
Total	27 205 829 944.98			Total

1) Überschreitung des zulässigen Kreditzuwachses

1) Dépassement du taux d'accroissement des crédits

Offizieller Diskontsatz 5 1/2 % seit 21. Januar 1974
 Offizieller Lombardzinsfuß 6 % seit 21. Januar 1974

Spezialdiskontsätze für Pflichtlagerwechsel
 a) für Pflichtlager in Lebens- und Futtermitteln 4 % seit 16. April 1974
 b) für übrige Pflichtlager 4 1/2 % seit 16. April 1974

Taux officiel d'escompte 5 1/2 % depuis le 21 janvier 1974
 Taux officiel pour avance 6 % depuis le 21 janvier 1974

Taux spéciaux d'escompte pour effets de stocks obligatoires
 a) pour stocks obligatoires de denrées alimentaires et fourrages 4 % depuis le 16 avril 1974
 b) pour autres stocks obligatoires 4 1/2 % depuis le 16 avril 1974

Schweizerische Bankgesellschaft

Neue Reglemente mit Gültigkeit ab 1. November 1974

Reglement für Sparhefte

Die Schweizerische Bankgesellschaft bietet mit der Ausgabe von Sparheften Gelegenheit zu sicherer und zinstragender Anlage von Geldbeträgen. Für die Verbindlichkeiten aus diesen Einlagen ist die Schweizerische Bankgesellschaft mit ihrem gesamten Vermögen haftbar. Uebrigens geniessen die Einleger die Sparprivilegien im Sinne der Bundesgesetzgebung.

- Ausfertigung des Hefes**
Der Einleger erhält bei der ersten Einzahlung ein Sparheft, das eine Ordnungsnummer trägt und auf den Namen oder, nach Wunsch des Kunden, auf den Inhaber ausgestellt wird.
- Einzahlungen**
Einzahlungen können bei jeder Geschäftsstelle der Schweizerischen Bankgesellschaft erfolgen und werden im Heft durch Schaltermaschine quittiert.
- Verzinsung und Höhe der Einlagen**
Die Einlagen werden von dem dem Einzahlungstag folgenden Bank-Arbeitstag an bis zum Tage des Rückzuges bzw. bis zum Ablauf der Kündigungsfrist verzinst. Die Zinsen werden auf den 31. Dezember zum Kapital geschlagen und mit diesem weiterverzinst. Die Sparhefte sind einmal jährlich zur Zinsentragung vorzuweisen. Der jeweils gültige Zinssatz und eine allfällige Limitierung der Einlagen werden für den Kunden rechtsverbindlich durch Anschlag in der Schalterhalle bekanntgegeben.
- Rückzüge**
Rückzüge können bei jeder Geschäftsstelle der Schweizerischen Bankgesellschaft erfolgen. Die jeweils geltenden Bestimmungen über die Höhe der ohne Kündigung möglichen Rückzüge und die Kündigungsfristen für höhere Beträge werden für den Kunden rechtsverbindlich durch Anschlag in der Schalterhalle bekanntgegeben. Eine Kündigung seitens des Einlegers ist nicht erforderlich bei einer Umwandlung des Guthabens in Kassaobligationen der Schweizerischen Bankgesellschaft. Die Bank kann ihrerseits jederzeit Sparguthaben auf einen Monat zur Rückzahlung kündigen.
- Aenderungen des Reglements**
Die Bank behält sich jederzeit Aenderungen dieses Reglements vor. Diese werden im Schweizerischen Handelsamtsblatt publiziert und gelten ohne Widerspruch innert Monatsfrist als genehmigt.

Spezielle Bedingungen für Namen-Sparhefte

- Bezeichnung des Einlegers**
Die Namen-Sparhefte enthalten Namen, Vornamen und Geburtsdatum des Einlegers, welcher der Bank auch seine Adresse bekanntzugeben hat. Namens- und Adressänderungen sind der Bank sofort schriftlich mitzuteilen. Schäden aus ungenügender oder unrichtiger Bezeichnung trägt der Einleger.
- Ein- und Auszahlungen**
Bei Namen-Sparheften können Einzahlungen auch auf das Postcheckkonto der ausgebenden Geschäftsstelle der Bank erfolgen, wobei der Name des Hefinhabers und die Ordnungsnummer des Hefes auf dem Einzahlungsschein anzugeben sind; der Postabschnitt gilt als Quittung. Rückzahlungen erfolgen in der Regel nur gegen Vorweisung des Sparheftes. Die Schweizerische Bankgesellschaft ist berechtigt, den jeweiligen Vorweiser des Namen-Sparheftes als berechtigt zu betrachten, Rückzahlungen entgegenzunehmen und deren Empfang gültig zu bestätigen. Auch ist die Bank berechtigt, aber nicht verpflichtet, vom Vorweiser einen Ausweis über seine Berechtigung zur Entgegennahme von Zahlungen zu verlangen. Für die Rückzüge hat der Empfänger auf besonderem Formular zu quittieren; sie werden von der Bank im Sparheft durch Schaltermaschine vorgemerkt.
- Mitteilungen der Bank**
Mitteilungen der Bank erfolgen rechtsverbindlich durch eingeschriebenen Brief an die letzte in den Registern der Bank eingetragene Adresse des Einlegers.
- Verlust des Hefes**
Der Verlust eines Namen-Sparheftes ist der Schweizerischen Bankgesellschaft sofort schriftlich mitzuteilen. Der Einleger kann erst über sein Guthaben verfügen, nachdem er gemäss Art. 90 OR die Enkrafmung des Sparheftes und die Tilgung der Schuld in einer öffentlichen oder beglaubigten Urkunde erklärt hat.

Spezielle Bedingungen für Inhaber-Sparhefte

- Auszahlungen**
Die Inhaber-Sparhefte sind Wertpapiere gemäss Art. 978 ff. OR. Die Bank darf nur gegen Vorweisung des Sparheftes Zahlung leisten. Für die Rückzüge hat der Vorweiser auf besonderem Formular zu quittieren; sie werden von der Bank im Sparheft durch Schaltermaschine vorgemerkt.
- Mitteilungen der Bank**
Mitteilungen der Bank erfolgen durch entsprechenden Vermerk im Inhaber-Sparheft oder durch einmalige Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt unter Angabe der Ordnungsnummer.
- Verlust des Hefes**
Der Verlust eines Inhaber-Sparheftes ist der Schweizerischen Bankgesellschaft sofort schriftlich mitzuteilen. Der Inhaber kann erst über sein Guthaben verfügen, nachdem das Sparheft gemäss Art. 981 ff. OR kraftlos erklärt worden ist.

Reglement für Sparkonti

Die Schweizerische Bankgesellschaft bietet mit der Eröffnung von Sparkonti Gelegenheit zu sicherer und zinstragender Anlage von Geldbeträgen. Für die Verbindlichkeiten aus diesen Einlagen ist die Schweizerische Bankgesellschaft mit ihrem gesamten Vermögen haftbar. Uebrigens geniessen die Kontoinhaber die Sparprivilegien im Sinne der Bundesgesetzgebung.

- Eröffnung des Kontos**
Der Kontoinhaber erhält bei der ersten Einzahlung und nach Erfüllung der Formalitäten eine Bestätigung der Bank über die Eröffnung des Sparkontos mit Angabe der Ordnungsnummer.
- Einzahlungen**
Einzahlungen können bei jeder Geschäftsstelle der Schweizerischen Bankgesellschaft in bar, durch Uebertrag ab anderen Konten oder durch Ueberweisungen auf das Postcheckkonto der kontoführenden Geschäftsstelle der Bank erfolgen. In letzterem Fall sind auf dem Einzahlungsschein der Name des Kontoinhabers und die Ordnungsnummer des Kontos anzugeben; der Postabschnitt gilt als Quittung.
- Verzinsung und Höhe der Einlagen**
Die Einlagen werden von dem dem Einzahlungstag folgenden Bank-Arbeitstag an bis zum Tage des Rückzuges bzw. bis zum Ablauf der Kündigungsfrist verzinst. Die Zinsen werden auf den 31. Dezember zum Kapital geschlagen und mit diesem weiterverzinst. Der jeweils gültige Zinssatz und eine allfällige Limitierung der Einlagen werden für den Kunden rechtsverbindlich durch Anschlag in der Schalterhalle bekanntgegeben.
- Rückzüge**
Rückzüge können bei jeder Geschäftsstelle der Schweizerischen Bankgesellschaft erfolgen. Die jeweils geltenden Bestimmungen über die Höhe der ohne Kündigung möglichen Rückzüge und die Kündigungsfristen für höhere Beträge werden für den Kunden rechtsverbindlich durch Anschlag in der Schalterhalle bekanntgegeben. Eine Kündigung seitens des Kontoinhabers ist nicht erforderlich bei der Umwandlung des Guthabens in Kassaobligationen der Schweizerischen Bankgesellschaft. Für die Rückzüge hat der Empfänger auf besonderem Formular zu quittieren. Die Bank kann ihrerseits jederzeit Sparguthaben auf einen Monat zur Rückzahlung kündigen.
- Kontoauszug**
Den Kontoinhabern wird jeweils im Laufe des Monats Januar ein Auszug per 31. Dezember zugestellt. Rechnungsauszüge der Bank, die nicht innert Monatsfrist beanstandet werden, gelten als genehmigt.
- Mitteilungen der Bank**
Mitteilungen der Bank erfolgen rechtsverbindlich durch eingeschriebenen Brief an die letzte in den Registern der Bank eingetragene Adresse des Kontoinhabers.

- Unterschriften- bzw. Legitimationsprüfung**
Den aus dem Nichterkennen von Legitimationsmängeln und Fälschungen entstehenden Schaden trägt der Kunde, sofern die Bank kein grobes Verschulden trifft.
- Allgemeine Geschäftsbedingungen**
Neben diesem Reglement gelten für die Sparkonti die allgemeinen Geschäftsbedingungen der Schweizerischen Bankgesellschaft.
- Aenderungen des Reglements**
Die Bank behält sich jederzeitige Aenderungen dieses Reglements vor. Diese werden dem Kunden auf dem Zirkularwege oder auf andere geeignete Weise bekanntgegeben und gelten ohne Widerspruch innert Monatsfrist als genehmigt.

Reglement für Anlage-Sparhefte

Die Schweizerische Bankgesellschaft bietet mit der Ausgabe von Anlage-Sparheften Gelegenheit zu sicherer und zinstragender Anlage von Geldbeträgen. Für die Verbindlichkeiten aus diesen Einlagen ist die Schweizerische Bankgesellschaft mit ihrem gesamten Vermögen haftbar. Uebrigens geniessen die Einleger die Sparprivilegien im Sinne der Bundesgesetzgebung.

- Ausfertigung des Hefes**
Der Einleger erhält bei der ersten Einzahlung ein Anlage-Sparheft, das eine Ordnungsnummer trägt und auf den Namen oder, nach Wunsch des Kunden, auf den Inhaber ausgestellt wird.
- Einzahlungen**
Einzahlungen können bei jeder Geschäftsstelle der Schweizerischen Bankgesellschaft erfolgen und werden im Heft durch Schaltermaschine quittiert.
- Verzinsung und Höhe der Einlagen**
Die Einlagen werden von dem dem Einzahlungstag folgenden Bank-Arbeitstag an bis zum Tage des Rückzuges bzw. bis zum Ablauf der Kündigungsfrist verzinst. Die Zinsen werden auf den 31. Dezember zum Kapital geschlagen und mit diesem weiterverzinst. Die Anlage-Sparhefte sind jährlich einmal zur Zinsentragung vorzuweisen. Der jeweils gültige Zinssatz und eine allfällige Limitierung der Einlagen werden für den Kunden rechtsverbindlich durch Anschlag in der Schalterhalle bekanntgegeben.
- Rückzüge**
Rückzüge können bei jeder Geschäftsstelle der Schweizerischen Bankgesellschaft erfolgen. Die jeweils geltenden Bestimmungen über die Höhe der ohne Kündigung möglichen Rückzüge und die Kündigungsfristen für höhere Beträge werden für den Kunden rechtsverbindlich durch Anschlag in der Schalterhalle bekanntgegeben. Eine Kündigung seitens des Einlegers ist nicht erforderlich bei einer Umwandlung des Guthabens in Kassaobligationen der Schweizerischen Bankgesellschaft. Die Bank kann ihrerseits jederzeit Anlage-Sparguthaben auf einen Monat zur Rückzahlung kündigen.
- Aenderungen des Reglements**
Die Bank behält sich jederzeitige Aenderungen dieses Reglements vor. Diese werden im Schweizerischen Handelsamtsblatt publiziert und gelten ohne Widerspruch innert Monatsfrist als genehmigt.

Spezielle Bedingungen für Namen-Anlage-Sparhefte

- Bezeichnung des Einlegers**
Die Namen-Anlage-Sparhefte enthalten Namen, Vornamen und Geburtsdatum des Einlegers, welcher der Bank auch seine Adresse bekanntzugeben hat. Namens- und Adressänderungen sind der Bank sofort schriftlich mitzuteilen. Schäden aus ungenügender oder unrichtiger Bezeichnung trägt der Einleger.
- Ein- und Auszahlungen**
Bei Namen-Anlage-Sparheften können Einzahlungen auch auf das Postcheckkonto der ausgebenden Geschäftsstelle der Bank erfolgen, wobei der Name des Hefinhabers und die Ordnungsnummer des Hefes auf dem Einzahlungsschein anzugeben sind; der Postabschnitt gilt als Quittung. Rückzahlungen erfolgen in der Regel nur gegen Vorweisung des Anlage-Sparheftes. Die Schweizerische Bankgesellschaft ist berechtigt, den jeweiligen Vorweiser des Namen-Anlage-Sparheftes als berechtigt zu betrachten, Rückzahlungen entgegenzunehmen und deren Empfang gültig zu bestätigen. Auch ist die Bank berechtigt, aber nicht verpflichtet, vom Vorweiser einen Ausweis über seine Berechtigung zur Entgegennahme von Zahlungen zu verlangen. Für die Rückzüge hat der Empfänger auf besonderem Formular zu quittieren; sie werden von der Bank im Anlage-Sparheft durch Schaltermaschine vorgemerkt.
- Mitteilungen der Bank**
Mitteilungen der Bank erfolgen rechtsverbindlich durch eingeschriebenen Brief an die letzte in den Registern der Bank eingetragene Adresse des Einlegers.
- Verlust des Hefes**
Der Verlust eines Namen-Anlage-Sparheftes ist der Schweizerischen Bankgesellschaft sofort schriftlich mitzuteilen. Der Einleger kann erst dann über sein Guthaben verfügen, nachdem er gemäss Art. 90 OR die Enkrafmung des Anlage-Sparheftes und die Tilgung der Schuld in einer öffentlichen oder beglaubigten Urkunde erklärt hat.

Spezielle Bedingungen für Inhaber-Anlage-Sparhefte

- Auszahlungen**
Die Inhaber-Anlage-Sparhefte sind Wertpapiere gemäss Art. 978 ff. OR. Die Bank darf nur gegen Vorweisung des Anlage-Sparheftes Zahlung leisten. Für die Rückzüge hat der Vorweiser auf besonderem Formular zu quittieren; sie werden von der Bank im Anlage-Sparheft durch Schaltermaschine vorgemerkt.
- Mitteilungen der Bank**
Mitteilungen der Bank erfolgen durch entsprechenden Vermerk im Inhaber-Anlage-Sparheft oder durch einmalige Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt unter Angabe der Ordnungsnummer.
- Verlust des Hefes**
Der Verlust eines Inhaber-Anlage-Sparheftes ist der Schweizerischen Bankgesellschaft sofort schriftlich mitzuteilen. Der Inhaber kann erst über sein Guthaben verfügen, nachdem das Anlage-Sparheft gemäss Art. 981 ff. OR kraftlos erklärt worden ist.

Reglement für Anlage-Sparkonti

Die Schweizerische Bankgesellschaft bietet mit der Eröffnung von Anlage-Sparkonti Gelegenheit zu sicherer und zinstragender Anlage von Geldbeträgen. Für die Verbindlichkeiten aus diesen Einlagen ist die Schweizerische Bankgesellschaft mit ihrem gesamten Vermögen haftbar. Uebrigens geniessen die Kontoinhaber die Sparprivilegien im Sinne der Bundesgesetzgebung.

- Eröffnung des Kontos**
Der Kontoinhaber erhält bei der ersten Einzahlung und nach Erfüllung der Formalitäten eine Bestätigung der Bank über die Eröffnung des Anlage-Sparkontos mit Angabe der Ordnungsnummer.
- Einzahlungen**
Einzahlungen können bei jeder Geschäftsstelle der Schweizerischen Bankgesellschaft in bar, durch Uebertrag ab anderen Konten oder durch Ueberweisungen auf das Postcheckkonto der kontoführenden Geschäftsstelle der Bank erfolgen. In letzterem Fall sind auf dem Einzahlungsschein der Name des Kontoinhabers und die Ordnungsnummer des Kontos anzugeben; der Postabschnitt gilt als Quittung.
- Verzinsung und Höhe der Einlagen**
Die Einlagen werden von dem dem Einzahlungstag folgenden Bank-Arbeitstag an bis zum Tage des Rückzuges bzw. bis zum Ablauf der Kündigungsfrist verzinst. Die Zinsen werden auf den 31. Dezember zum Kapital geschlagen und mit diesem weiterverzinst. Der jeweils gültige Zinssatz und eine allfällige Limitierung der Einlagen werden für den Kunden rechtsverbindlich durch Anschlag in der Schalterhalle bekanntgegeben.

4. Rückzüge
Rückzüge können bei jeder Geschäftsstelle der Schweizerischen Bankgesellschaft erfolgen. Die jeweils geltenden Bestimmungen über die Höhe der ohne Kündigung möglichen Rückzüge und die Kündigungsfristen für höhere Beträge werden für den Kunden rechtsverbindlich durch Anschlag in der Schalterhalle bekanntgegeben.
Eine Kündigung seitens des Einlegers ist nicht erforderlich bei einer Umwandlung des Guthabens in Kassaobligationen der Schweizerischen Bankgesellschaft.
Für die Rückzüge hat der Empfänger auf besonderem Formular zu quittieren.
Die Bank kann ihrerseits jederzeit Anlage-Sparguthaben auf einen Monat zur Rückzahlung kündigen.
5. Kontoauszug
Den Kontoinhabern wird jeweils im Laufe des Monats Januar ein Auszug per 31. Dezember zugestellt. Rechnungsauszüge der Bank, die nicht innert Monatsfrist beanstandet werden, gelten als genehmigt.
6. Mitteilungen der Bank
Mitteilungen der Bank erfolgen rechtsverbindlich durch eingeschriebenen Brief an die letzte in den Registern der Bank eingetragene Adresse des Kontoinhabers.
7. Unterschriften- bzw. Legitimationsprüfung
Den aus dem Nichterkennen von Legitimationsmängeln und Fälschungen entstehenden Schaden trägt der Kunde, sofern die Bank kein grobes Verschulden trifft.
8. Allgemeine Geschäftsbedingungen
Neben diesem Reglement gelten für die Anlage-Sparkonti die allgemeinen Geschäftsbedingungen der Schweizerischen Bankgesellschaft.
9. Aenderungen des Reglements
Die Bank behält sich jederzeitige Aenderungen dieses Reglements vor. Diese werden dem Kunden auf dem Zirkularwege oder auf andere geeignete Weise bekanntgegeben und gelten ohne Widerspruch innert Monatsfrist als genehmigt.

Reglement für Depositenhefte

Die Schweizerische Bankgesellschaft bietet mit der Ausgabe von Depositenheften Gelegenheit zu sicherer und zinstragender Anlage von Geldbeträgen. Für die Verbindlichkeiten aus diesen Einlagen ist die Schweizerische Bankgesellschaft mit ihrem gesamten Vermögen haftbar.

- Ausfertigung des Hefes**
Der Einleger erhält bei der ersten Einzahlung ein Depositenheft, welches eine Ordnungsnummer trägt und auf den Namen oder, nach Wunsch des Kunden, auf den Inhaber ausgestellt wird.
- Einzahlungen**
Einzahlungen können bei jeder Geschäftsstelle der Schweizerischen Bankgesellschaft erfolgen und werden im Heft durch Schaltermaschine quittiert.
- Verzinsung und Höhe der Einlagen**
Die Einlagen werden von dem dem Einzahlungstag folgenden Bank-Arbeitstag an bis zum Tage des Rückzuges bzw. bis zum Ablauf der Kündigungsfrist verzinst.
Die Zinsen werden auf den 31. Dezember zum Kapital geschlagen und mit diesem weiterverzinst. Die Depositenhefte sind einmal jährlich zur Zinseintragung vorzuweisen.
Der jeweils gültige Zinssatz und eine allfällige Limitierung der Einlagen werden für den Kunden rechtsverbindlich durch Anschlag in der Schalterhalle bekanntgegeben.
- Rückzüge**
Rückzüge können bei jeder Geschäftsstelle der Schweizerischen Bankgesellschaft erfolgen. Die jeweils geltenden Bestimmungen über die Höhe der ohne Kündigung möglichen Rückzüge und die Kündigungsfristen für höhere Beträge werden für den Kunden rechtsverbindlich durch Anschlag in der Schalterhalle bekanntgegeben.
Eine Kündigung seitens des Einlegers ist nicht erforderlich bei Wertschriftenkäufen durch Vermittlung der Schweizerischen Bankgesellschaft.
Die Bank kann ihrerseits jederzeit Depositenhefte auf einen Monat zur Rückzahlung kündigen.
- Aenderungen des Reglements**
Die Bank behält sich jederzeitige Aenderungen dieses Reglements vor. Diese werden im Schweizerischen Handelsamtsblatt publiziert und gelten ohne Widerspruch innert Monatsfrist als genehmigt.

Spezielle Bedingungen für Namen-Depositenhefte

- Bezeichnung des Einlegers**
Die Namen-Depositenhefte enthalten Namen, Vornamen und Geburtsdatum des Einlegers, welcher der Bank auch seine Adresse bekanntzugeben hat. Namens- und Adressänderungen sind der Bank sofort schriftlich mitzuteilen.
Schäden aus ungenügender oder unrichtiger Bezeichnung trägt der Einleger.
- Ein- und Auszahlungen**
Bei Namen-Depositenheften können Einzahlungen auch auf das Postcheckkonto der ausgebenden Geschäftsstelle der Bank erfolgen, wobei der Name des Heftinhabers und die Ordnungsnummer des Hefes auf dem Einzahlungsschein anzugeben sind. Der Postabschnitt gilt als Quittung.
Rückzahlungen erfolgen in der Regel nur gegen Vorweisung des Depositenheftes.
Die Schweizerische Bankgesellschaft ist berechtigt, den jeweiligen Vorweiser des Namen-Depositenheftes als berechtigt zu betrachten, Rückzahlungen entgegenzunehmen und deren Empfang gültig zu bestätigen. Auch ist die Bank berechtigt, aber nicht verpflichtet, vom Vorweiser einen Ausweis über seine Berechtigung zur Entgegennahme von Zahlungen zu verlangen.

Für die Rückzüge hat der Empfänger auf besonderem Formular zu quittieren; sie werden von der Bank im Depositenheft durch Schaltermaschine vorgemerkt.

- Mitteilungen der Bank**
Mitteilungen der Bank erfolgen rechtsverbindlich durch eingeschriebenen Brief an die letzte in den Registern der Bank eingetragene Adresse des Einlegers.
 - Verlust des Hefes**
Der Verlust eines Namen-Depositenheftes ist der Schweizerischen Bankgesellschaft sofort schriftlich mitzuteilen. Der Einleger kann erst über sein Guthaben verfügen, nachdem er gemäss Art. 90 OR die Enkräftung des Depositenheftes und die Tilgung der Schuld in einer öffentlichen oder beglaubigten Urkunde erklärt hat.
- #### Spezielle Bedingungen für Inhaber-Depositen-Hefte
- Auszahlungen**
Die Inhaber-Depositenhefte sind Wertpapiere gemäss Art. 978 ff. OR. Die Bank darf nur gegen Vorweisung des Depositenheftes Zahlung leisten.
Für die Rückzüge hat der Vorweiser auf besonderem Formular zu quittieren; sie werden von der Bank im Depositenheft durch Schaltermaschine vorgemerkt.
 - Mitteilungen der Bank**
Mitteilungen der Bank erfolgen durch entsprechenden Vermerk im Inhaber-Depositenheft oder durch einmalige Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt unter Angabe der Ordnungsnummer.
 - Verlust des Hefes**
Der Verlust eines Inhaber-Depositenheftes ist der Schweizerischen Bankgesellschaft sofort schriftlich mitzuteilen. Der Inhaber kann erst über sein Guthaben verfügen, nachdem das Depositenheft gemäss Art. 981 ff. OR kraftlos erklärt worden ist.

Reglement für Depositenkonti

Die Schweizerische Bankgesellschaft bietet mit der Eröffnung von Depositenkonti Gelegenheit zu sicherer und zinstragender Anlage von Geldbeträgen. Für die Verbindlichkeiten aus diesen Einlagen ist die Schweizerische Bankgesellschaft mit ihrem gesamten Vermögen haftbar.

- Eröffnung des Kontos**
Der Kontoinhaber erhält bei der ersten Einzahlung und nach Erfüllung der Formalitäten eine Bestätigung der Bank über die Eröffnung des Depositenkontos mit Angabe der Ordnungsnummer.
- Einzahlungen**
Einzahlungen können bei jeder Geschäftsstelle der Schweizerischen Bankgesellschaft in bar, durch Übertrag ab anderen Konten oder durch Überweisungen auf das Postcheckkonto der konduzierenden Geschäftsstelle der Bank erfolgen. In letzterem Fall sind auf dem Einzahlungsschein der Name des Kontoinhabers und die Ordnungsnummer des Kontos anzugeben; der Postabschnitt gilt als Quittung.
- Verzinsung und Höhe der Einlagen**
Die Einlagen werden von dem dem Einzahlungstag folgenden Bank-Arbeitstag an bis zum Tage des Rückzuges bzw. bis zum Ablauf der Kündigungsfrist verzinst.
Die Zinsen werden auf den 31. Dezember zum Kapital geschlagen und mit diesem weiterverzinst. Der jeweils gültige Zinssatz und eine allfällige Limitierung der Einlagen werden für den Kunden rechtsverbindlich durch Anschlag in der Schalterhalle bekanntgegeben.
- Rückzüge**
Rückzüge können bei jeder Geschäftsstelle der Schweizerischen Bankgesellschaft erfolgen. Die jeweils geltenden Bestimmungen über die Höhe der ohne Kündigung möglichen Rückzüge und die Kündigungsfristen für höhere Beträge werden für den Kunden rechtsverbindlich durch Anschlag in der Schalterhalle bekanntgegeben.
Eine Kündigung seitens des Kontoinhabers ist nicht erforderlich bei Wertschriftenkäufen durch Vermittlung der Schweizerischen Bankgesellschaft.
Für die Rückzüge hat der Empfänger auf besonderem Formular zu quittieren.
Die Bank kann ihrerseits jederzeit Depositenkonti auf einen Monat zur Rückzahlung kündigen.
- Kontoauszug**
Den Kontoinhabern wird jeweils im Laufe des Monats Januar ein Auszug per 31. Dezember zugestellt. Rechnungsauszüge der Bank, die nicht innert Monatsfrist beanstandet werden, gelten als genehmigt.
- Mitteilungen der Bank**
Mitteilungen der Bank erfolgen rechtsverbindlich durch eingeschriebenen Brief an die letzte in den Registern der Bank eingetragene Adresse des Kontoinhabers.
- Unterschriften- bzw. Legitimationsprüfung**
Den aus dem Nichterkennen von Legitimationsmängeln und Fälschungen entstehenden Schaden trägt der Kunde, sofern die Bank kein grobes Verschulden trifft.
- Allgemeine Geschäftsbedingungen**
Neben diesem Reglement gelten für Depositenkonti die allgemeinen Geschäftsbedingungen der Schweizerischen Bankgesellschaft.
- Aenderungen des Reglements**
Die Bank behält sich jederzeitige Aenderungen dieses Reglements vor. Diese werden dem Kunden auf dem Zirkularwege oder auf andere geeignete Weise bekanntgegeben und gelten ohne Widerspruch innert Monatsfrist als genehmigt.



AUTOPHON
Autophon AG, Solothurn

8 %

Anleihe 1974—89 von Fr. 25 000 000

zur Mitfinanzierung der langfristigen Investitionen für Entwicklung, Rationalisierung der Produktion und Ausbau der Verkaufsorganisation, insbesondere im Ausland.

Anleihebedingungen

Laufzeit: längstens 15 Jahre
Titel: Inhaberoobligationen zu Fr. 1000, Fr. 5000 und Fr. 100 000
Coupons: Jahrescoupons per 4. Oktober
Kotierung: an den Börsen von Basel, Genf, Lausanne und Zürich

98,50 %

Emissionspreis

Zeichnungsfrist vom 17. bis 23. September 1974, mittags

Prospekte und Zeichnungsscheine stehen bei den Banken zur Verfügung.

Schweizerischer Bankverein

Schweizerische Bankgesellschaft	Schweizerische Kreditanstalt
Schweizerische Volksbank	Bank Leu AG
Solothurner Kantonalbank	Solothurner Handelsbank

Bezirk

Höfe

(Kanton Schwyz)

Diese Anleihe 1974—82 von Fr. 4 000 000.— ist für die Finanzierung des Elektrizitäts-Unterwerkes Freienbach sowie des Oberstufen-Schulhauses Freienbach des Bezirks Höfe bestimmt.

8 1/2 % Kassascheine

Laufzeit: 8 Jahre
Titel: Inhaberkassascheine zu je Fr. 5000.— und Fr. 50 000.— nom.
Jahrescoupons: 30. September
Emissionspreis: 100 %
Zeichnungsfrist: 17. bis 25. September 1974
Liberierung: 30. September 1974

SCHWEIZERISCHE KREDITANSTALT
KANTONALBANK VON SCHWYZ
BANK VOM LINTHGEBIET
ERSPARNISANSTALT BÜTSCHWIL

GAZNAT S.A.

Gesellschaft für die Versorgung und den Transport von Erdgas in der Westschweiz, Lausanne

8% Anleihe 1974-86 von Fr. 20 000 000

Der Erlös dieser Anleihe ist zur teilweisen Finanzierung des Baues des Erdgasverteilnetzes in der Westschweiz bestimmt.

Anleihebedingungen

- Titel und Coupons:** Inhaberbonditionen von Fr. 1000, Fr. 5000 und Fr. 100 000 Nennwert. Jahrescoupons per 1. Oktober
- Laufzeit:** längstens 12 Jahre
- Kotierung:** an den Börsen von Lausanne, Basel, Genf und Zürich
- Emissionspreis:** 98,50 %
- Zeichnungsfrist:** 17. bis 23. September 1974, mittags
- Liberierung:** auf den 1. Oktober 1974

Zeichnungen werden von den schweizerischen Geschäftsstellen der unterzeichneten Banken spesenfrei entgegengenommen; ebenso halten diese den Interessenten den offiziellen Prospekt sowie Zeichnungsschein zur Verfügung.

Schweizerische Bankgesellschaft	Walliser Kantonalbank
Schweizerischer Bankverein	Kantonalbank von Bern
Schweizerische Kreditanstalt	Freiburger Staatsbank
Schweizerische Volksbank	Banque Cantonale Neuchâteloise
Mitglieder der Vereinigung der Genfer Privatbankiers	Waadtländer Kantonalbank
	Caisse d'Epargne de la République et Canton de Genève
	Caisse Hypothécaire du Canton de Genève
	Crédit Foncier Vaudois

Marny West-Ost Handelskontor AG, Zug

Chamerstrasse 79

Einladung zur ausserordentlichen Generalversammlung

auf Freitag, den 27. September 1974, 14 Uhr, am Domizil der Gesellschaft, Chamerstrasse 79, 6300 Zug.

Traktanden:

1. Aenderung der Firma.
2. Aenderung des Gesellschaftszweckes.
3. Wahlen der Organe.
4. Allfällige Liquidation der Gesellschaft.
5. Verschiedenes.

Zug, den 12. September 1974

Marny West-Ost Handelskontor AG
Der Verwaltungsrat

Birla AG, Zug

Dividendenzahlung

Laut Beschluss der Generalversammlung vom 10. September 1974 wurde die Dividende für das Geschäftsjahr 1973 auf 8% festgesetzt.

Der Dividendenanspruch pro Aktie beträgt nach Abzug der Eidgenössischen Verrechnungssteuer Fr. 5.60. Dieses Betreffnis kann von den Aktionären gegen Vorlegung der Aktientitel ab sofort bei der Schweizerischen Kreditanstalt, Bahnhofstrasse 17, 6300 Zug, bezogen werden.

Der Verwaltungsrat

Haldemann SA

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le jeudi 3 octobre 1974, à 16 h., à Stans NW.

Ordre du jour:

1. Rapport du conseil.
2. Rapport du contrôleur.
3. Approbation des comptes et bilan.
4. Répartition du bénéfice.
5. Nomination du contrôleur.

Le bilan et le compte de pertes et profits, le rapport de gestion et le rapport du contrôleur sont à disposition des actionnaires au siège de la société dès le 21 septembre 1974.

Le conseil d'administration

Société des Galeries de Ste-Luce, Lausanne

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le jeudi 3 octobre 1974, à 11 h., en l'étude des notaires Zumstein et Rochat, Grand-Chêne 8, à Lausanne.

Ordre du jour: Opérations statutaires.

Les comptes de l'année 1973 et le rapport de vérification peuvent être consultés par les actionnaires en ladite étude.

Le conseil d'administration

Comptoir de transactions commerciales SA, Genève

Convocation de Messieurs les actionnaires pour

l'assemblée générale ordinaire

le mardi 8 octobre 1974, auprès de l'Etude de M^e L. L'Huillier, Bd. des Philosophes 15, Genève, à 15 h.

Ordre du jour:

1. Rapport et comptes sur l'exercice 1973.
2. Décharge de l'administration.
3. Répartition du bénéfice.
4. Elections statutaires.
5. Création d'un fonds de prévoyance.
6. Election d'un nouvel administrateur.

Genève, le 13 septembre 1974

Le conseil d'administration

Società per la Ferrovia Biasca-Acquarossa

Convocazione azionisti

Gli azionisti sono convocati in

assemblea generale ordinaria

per il giorno di sabato 28 settembre 1974, alle ore 15, nella nuova sala del Consiglio Comunale a Malvaglia-Chiesa, per deliberare sul seguente ordine del giorno:

1. Esame ed approvazione dei conti e del bilancio dell'esercizio 1973. Rapporto del consiglio di amministrazione e dei revisori.
2. Decisione circa la destinazione del saldo attivo del conto profitti e perdite.
3. Nomine statutarie.
4. Esame ed approvazione del nuovo statuto e cambiamento della ragione sociale.
5. Eventuali.

Il bilancio, il conto profitti e perdite, nonché il rapporto dei revisori, sono a disposizione dei Signori azionisti, presso la direzione della società a Biasca.

Per poter prendere parte all'assemblea, gli azionisti dovranno depositare le loro azioni non più tardi del 24 settembre 1974, presso la Direzione della Società o presso una banca del Cantone.

La ricevuta di deposito servirà quale ammissione e darà diritto, il giorno dell'assemblea, ad una corsa gratuita sulla tratta Biasca-Olivone.

Per il consiglio di amministrazione:
Il presidente: F. Antognini

LOTTERIE ROMANDE

11^e tranche spéciale (1974)

Au PROFIT DE L'ENFANCE HANDICAPÉE

Liste de tirage

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	0
2.—	...61	...62	...13	...14		...16	...67	...28	...69	...30
			...33	...94			...97	...78		...70
			...93							...71
4.—	...31	...52		...74	...95	...76				...90
	...41	...72								
10.—		...822	...044		...126	...727	...488		...420	...880
					...496		...738			...818
20.—					...345	...956	...698			
					...835		...938			
50.—	...7311	...9473	...7934	...5925	...3046	...4957				...3740
			...8734	...7545		...6187				
500.—						...62377	...63168			
1 000.—				...73164						...71500
5 000.—	468791		304963							865940
			848743							
15 000.—	494001	370612								

Tirage du 20 juillet 1974

Fernand Borgeaud, notaire

Emission: 600 000 billets à fr. 2.— portant les numéros 300 000 à 899 999.

Valeur totale des lots: fr. 600 000.—

Tous les lots sont payables par la Banque Cantonale Vaudoise à Lausanne. Les lots de fr. 1000.— et au-dessous sont également payables:

- à Fribourg, par la Banque de l'Etat de Fribourg;
- à Sion, par la Banque Cantonale du Valais;
- à Neuchâtel, par la Banque Cantonale Neuchâteloise;
- à Genève, par la Société de Banque Suisse, et par leurs agences dans les cantons respectifs.

Les lots supérieurs à fr. 50.— sont soumis à l'impôt anticipé.

Les vendeurs sont autorisés à payer les lots jusqu'à fr. 50.—

Le porteur d'un billet est considéré comme son légitime propriétaire. Le paiement d'un billet détérioré et prétendu gagnant est réservé.

Prescription: 30 juin 1975

Seule la liste officielle de tirage fait foi.

Schlechte Luft? Hitze?

Anson Ventilatoren Riello Klimogeräte

helfen Telefonieren

Site uns: Anson AG, Zürich, Argertenstr. 56, Tel. 01 35 95 12 oder 11800

Elektrogeschäft

Ventilatoren jeder Art, Klimageräte, Gipsleuchte, Heublen, Gabeln, Bälge, Leuchte, Luftreiniger, Lüftungsröhre, Infrarotstrahler, Zeitschalter - von Anson AG, Zürich

Bedeutende Finanzgruppe mit Geschäftsbeziehungen in ganz Europa ermöglicht Beteiligung an ihrer im Dienstleistungssektor tätigen Basisgesellschaft in Lugano durch Erwerb von

Vorzugs-Inhaberaktien

Mindesteinlage Fr. 5000.—. Ausgesprochene, mit einer Vorzugsdividende von 8% ausgestattete Wuchsaktie.

Anfragen sind erbeten an Postfach 87, 6901 Lugano.

Das Depositenheft Nr. 50.452/01 MBZ, ausgestellt von der Migros-Bank Zürich-Seidengasse, Hauptsitz, mit einem Guthaben von Fr. 2458.75 per 31. Dezember 1973, wird vermisst. Allfällige Inhaber dieses Depositenheftes werden hiermit aufgefordert, dieses innert 6 Monaten, von heute an gerechnet, an den Schaltern der Migros Bank vorzuweisen, widrigenfalls dieses Depositenheft als kraftlos erklärt und an dessen Stelle ein neues ausgestellt würde.

Zürich, den 11. September 1974.

Migros Bank

Der SHAB-Leserkreis ist kaufkräftig

Nutzen Sie diese Kaufkraft - Inserieren Sie!